

You And Me

von Sunbeam

online unter:

<https://www.testedich.de/fanfiktions/liebesgeschichten/quiz30/13>

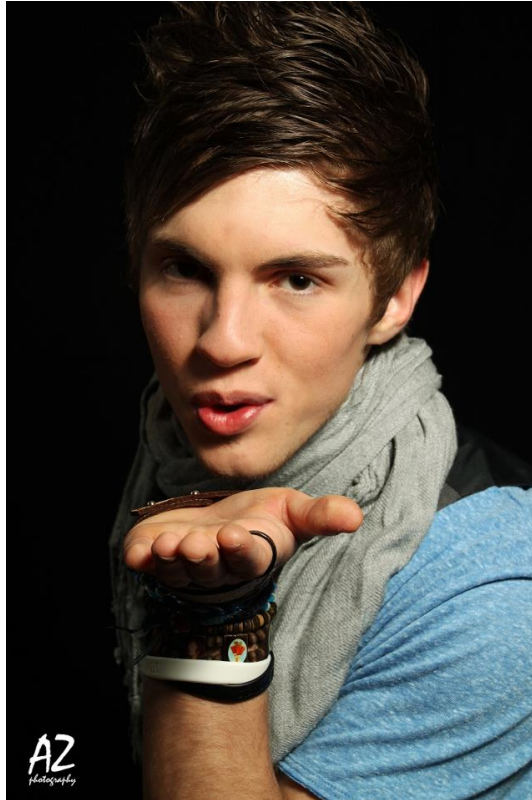
Möglich gemacht durch www.testedich.de

Einleitung

Joey Heindle gibt ein Konzert an der Nordsee.

Er reist schon einen Tag eher an um sich das Meer und den Strand anzusehen und um zu üben. Er wollte sich eigentlich erst mal nur auf die Musik konzentrieren. Um die Zeit bis zu seinem Konzert zu überbrücken beschließt er sich in der Buchhandlung „Die Bücherinsel“ ein Buch zu kaufen, welches eine gute Freundin ihm empfohlen hat.

Dabei rechnet er nicht damit, dass er in dieser Buchhandlung seiner Traumfrau Viola begegnet.



Kapitel 1

Ich Kenne Nichts (Das So Schön Ist Wie Du)

Du wachst morgens auf und stellst fest, dass dein Traum eine eigene Wohnung und einen Ausbildungsplatz als Buchhändlerin an der Nordsee zu haben wahr geworden ist. Fröhlich stehst du auf, machst dich fertig und fährst dann zur Buchhandlung, „Die Bücherinsel“.

In der Buchhandlung angekommen begrüßt du deine Chefin und deine Kollegen und startest dann motiviert in den ersten Tag deiner Ausbildung. Dir macht es Spaß die Kunden zu bedienen und mit deinen Kollegen zu plaudern.

Zwischendurch träumst du von deinem Traummann Joey Heindle., Hallo. Ich suche von Stephenie Meyer den Roman, „Biss zum Morgengrauen“. Kannst du mir vielleicht weiterhelfen?“, reißt dich eine dir vertraute Stimme aus deinen Gedanken. Du schaust auf und blickst in ein Paar wunderschöner brauner Augen, die niemand anderem als Joey Heindle gehören, von dem du gerade noch geträumt hast und der jetzt wirklich vor dir steht, hier an der Nordsee und ausgerechnet in deiner Buchhandlung! Du antwortest:., Ja, klar. Den haben wir hier vorrätig in der Fantasy Abteilung. Komm mal mit.“, Gerne.“, antwortet Joey. Du führst ihn zum Regal und reichst ihm das Buch. „, Bitteschön, hier ist es!“., Dankeschön!“, antwortet Joey und als er das Buch entgegennimmt

spürst ein angenehmes Kribbeln. Joey lächelt dich an und du lächelst zurück. Dann fragt er dich: „Wie heißt du?“ Du antwortest: „Ich heiße Viola.“ Er meint: „Viola, schöner Name! Der Name passt zu dir.“ Du erwidert: „Dankeschön!“ Und fühlst tausend Schmetterlinge in deinem Bauch. Als ihr zurück zur Kasse geht möchtest du wissen: „Joey, wie kommt es, dass du heute schon an der Nordsee bist? Dein Konzert ist doch erst morgen.“ Joey, für den es ganz normal, aber immer noch ungewohnt ist, dass so viele Leute seinen Namen kennen entgegnet: „Ich wollte mir heute noch das Meer und den Strand ansehen und noch ein Bissel üben, damit morgen auch alles super wird, weißt.“ Du erwidert: „Das ist eine gute Idee! Die Nordsee ist einfach toll! Sie wird dir bestimmt gefallen!“ „Ich bin schon gespannt. Und ich habe gerade mit einer guten Freundin telefoniert, die mir von Twilight vorgeschwärmt hat und gemeint hat, das Buch sollte ich unbedingt mal lesen, weil es sich lohnt und da bin ich neugierig auf das Buch geworden und habe mir gedacht, dass ich es ja mal lesen kann.“ Du meinst: „Ja, das Buch ist einfach toll! Ich habe es auch gelesen und es ist mein Lieblingsbuch geworden! Das Besondere an dem Buch ist der innere Monolog der Protagonistin Bella, durch den man ganz genau weiß wie sie sich fühlt. Und was sich zwischen Bella und Edward entwickelt ist einfach wunderschön, weil es zeigt, was wahre Liebe bedeutet!“ „Wahre Liebe, das ist etwas Seltenes und Kostbares! Ich bin schon ganz gespannt auf das Buch!“ Du nickst und bist davon beeindruckt, wie romantisch Joey ist. Er fragt dich: „Kommst du eigentlich auch zu meinem Konzert, Viola? Du versicherst: „Ja, klar, komme ich zu deinem Konzert, Joey! Ich finde es toll, dass du in meiner Umgebung eins gibst, das lasse ich mir nicht entgehen!“ Joey sagt: „Cool, dann sehen wir uns bestimmt!“ „Bestimmt! Ich freue mich schon auf morgen!“ „Ich mich auch! Morgen werde ich die Bühne so richtig rocken, bis die Schrauben sich lockern!“, grinst Joey und du grinst zurück. Dann bezahlt Joey und ihr verabschiedet euch. Bevor er geht, lächelt ihr euch noch einmal an und dann verlässt er die Buchhandlung. Als Joey gegangen ist, kannst du es immer noch nicht glauben, dass du Joey wirklich getroffen hast: „Vielleicht war ja alles nur ein Traum! Ein schöner Traum!“, seufzt du vor dich hin.

Joey sitzt kurze Zeit später am Strand im Sand und schaut auf das Meer. Er trägt eine Kappe und hat eine Sonnenbrille auf, damit ihn niemand erkennt. In seiner linken Hand hält er sein neues Buch, das er anfangen möchte zu lesen, aber er kann noch nicht beginnen, da ihm Viola nicht aus dem Kopf geht. Eigentlich wollte er sich erst Mal nur auf die Musik konzentrieren und um die Zeit bis zu seinem Konzert zu überbrücken ein Buch lesen, aber als er sich auf den Weg in die Buchhandlung gemacht hat, hat er nicht damit gerechnet, dass er dort seiner Traumfrau begegnet. Er kann es immer noch nicht glauben und seufzt: „Vielleicht war ja alles nur ein Traum! Ein schöner Traum!“

Den ganzen weiteren Tag bist du wegen Joey und deinem Job fröhlich drauf und steckst mit deiner Freude deine Kollegen und deine Chefin an. Am Ende des Tages ist deine Chefin mit dir sehr zufrieden und meint: „Deine Motivation und dein Ehrgeiz sind einfach lobenswert. Genau das, was wir hier brauchen. Dein Engagement bestätigt mir nur, dass ich die richtige Wahl getroffen habe, indem ich dich hier angestellt habe!“ Du strahlst: „Vielen Dank! Ich fühle mich hier auch richtig wohl! Die Buchhandlung ist so schön, alle sind total nett und die Arbeit macht einfach Spaß! Deine Vorgesetzte freut sich: „Du blühst bei deiner Arbeit richtig auf und es macht Spaß dir zu zu sehen! Du entwickelst dich weiter und Weiterentwicklung ist für mich das Wichtigste bei meinen Angestellten!“

Du bedankst dich noch mal, dann verabschiedest du dich von allen und machst dich auf den Weg nach und freust dich über den gelungenen ersten Tag in der Buchhandlung. Endlich hast du auch mal Glück! Du kannst es immer noch nicht fassen, dass du so einen guten Start in deine Ausbildung hast und dass du deinen Traummann endlich getroffen hast!

Er beginnt den Roman zu lesen und taucht schnell in die Twilight Welt ein. Dabei stellt er sich Viola als Bella vor und sich selbst als Edward. Die Zeit vergeht wie im Flug und als er ein Viertel des Buches gelesen hat, beschließt er erst Mal eine Lesepause zu machen und am Strand spazieren zu gehen. Joey ist begeistert von dem Strand und dem tollen Meer und während er die Umgebung bewundert, wandern seine Gedanken immer wieder zu Viola, die schönste Frau, die er jemals gesehen hat. Wie gerne würde er jetzt mit ihr zusammen am Strand spazieren gehen, mit ihr zusammen lachen und alles von ihr erfahren und ihr alles über sich erzählen.

Nach seinem Spaziergang macht er sich auf den Weg in seine vorübergehende Wohnung um seine Lieder für morgen noch einmal durchzugehen.

Als du zu Hause angekommen bist machst du es dir erst einmal auf deinem Sofa bequem. Deine Gedanken wandern wieder zu Joey, dem schönsten Mann, den du jemals gesehen hast. Wie gern würdest du jetzt mit ihm hier sitzen, mit ihm zusammen lachen, alles über ihn erfahren und ihm alles über dich erzählen. Plötzlich klingelt dein Handy. Es ist deine Freundin Theresa., Hallo Theresa! Wie geht es dir? , meldest du dich. Deine Freundin erwidert:., Mir geht es gut! Ich wollte mal hören, wie dein erster Tag in der Buchhandlung war. Du versicherst:., Mein erster Tag war einfach toll! Alle waren total nett, meine Chefin hat mich gelobt und die Arbeit hat einfach spaß gemacht. Und du errätst nie, wer heute in die Buchhandlung gekommen ist! Theresa entgegnet:., Das freut mich! Ist heute vielleicht ein süßer Typ in deine Buchhandlung gekommen? Du verrätst:., Heute ist nicht ein süßer Typ in die Buchhandlung gekommen, sondern der süßeste Typ, den es gibt! Deine Freundin meint:., Nun spann mich nicht so auf die Folter! Wie sieht er aus? Und wie heißt er? Du antwortest grinsend:., Er hat wunderschöne braune Haare und Augen, sein Lächeln ist total süß, er ist 1,70m groß, trägt coole Klamotten und es ist Joey Heindle! , Nein, du nimmst mich auf den Arm! , entfährt es ihr. Du erwiderst:., Das meine ich ernst! Ich habe wirklich Joey getroffen! Ist das nicht unglaublich! , Das ist wirklich unglaublich! Du musst mir alles erzählen! , sagt Theresa und du erzählst deiner Freundin alles, von da an als Joey plötzlich vor dir stand bis dahin, als er wieder gegangen ist und deine Freundin hört dir fasziniert zu.

Am Ende meint sie:., Joey steht auf dich! Du verneinst:., Nein, das wär zu schön um wahr zu sein aber Joey steht bestimmt nicht auf mich! Er trifft so viele Mädchen, da bin ich nur eine von Vielen! Theresa widerspricht:., Quatsch! Du bist nicht eine von Vielen für Joey! Das sieht man doch daran, wie er auf dich reagiert hat! Du erklärst:., Joey verhält sich zu allen seinen Fans so süß, weil er einfach liebt ist! , Na wenn du meinst! Ich würde ja gerne morgen mit kommen, um mit eigenen Augen zu sehen, dass ihr total aufeinander reagiert, aber meine Tante hat morgen Geburtstag. Du stellst mir ja Joey bestimmt bald mal vor! Du entgegnest:., Theresa, du tust ja so, als wenn Joey und ich ein Paar wären! Ich würde ihn dir ja gerne vorstellen, aber Joey hat sicher keine Zeit für mich! Theresa antwortet:., Ich bin mir sicher, dass Joey Zeit für dich hat und ihr ein Paar werdet! Ruf mich

morgen Abend oder Mittwochnachmittag mal an und erzähl mir, wie sich der Abend mit Joey so hat! Ich wünsche dir viel Spaß! Du meinst:„, Danke, wünsche ich dir auch. Den werde ich haben, auch wenn er nicht so ist wie du denkst! Und dann verabschiedest du dich und isst und trinkst erst einmal etwas.

Joey übt fleißig und während er singt, denkt er ständig an Viola. Er freut sich schon total darauf sie morgen Abend wieder zu sehen und nimmt sich vor, nur für sie zu singen.

„, Das wird ein schöner Abend , sagt er träumerisch!

Nachdem du dich gestärkt hast gehst du nach draußen und machst einen Strandspaziergang.

Du bewunderst das Meer und denkst an Joey. Ob er genau hier wohl auch schon lang gegangen ist?

Was er wohl jetzt macht? Bestimmt probt er für morgen! Das wird ein schöner Abend!

Nach dem Spaziergang gehst du nach Hause und liest. Abends isst du Spaghetti und schaust dabei deinen Lieblingsfilm Twilight.

Um 11 Uhr gehst du schlafen, damit du fit für deinen Job bist. Vor dem Einschlafen denkst du an Joey und nachts träumst du, dass Joey und du Hand in Hand am Meer spazieren geht.

Nach dem Proben liest Joey weiter Twilight. Abends isst er Pizza und guckt,„ Rachs Restaurant Schule , was ihn sehr interessiert, da er eine Ausbildung zum Beikoch gemacht hat. Während er Fernsehen guckt, fragt er sich was Viola wohl gerade macht und kann es kaum erwarten, sie wieder zu sehen.

Um 11 Uhr geht er schlafen, damit er fit für den nächsten Tag ist. Bevor er einschläft denkt er wieder an Viola und nachts träumt er davon, wie er einen Song nur für Viola singt und dabei ihre Hand hält.

Am nächsten Morgen kannst du Joeys Konzert am Abend kaum erwarten. Den ganzen Tag bist du wieder einmal gut gelaunt und steckst damit deine Kollegen und deine Chefin an. Die Zeit vergeht wie im Flug und dann ist auch schon Feierabend.

Zuhause isst und trinkst du zunächst, machst dir eine Gesichtsmaske liest dann, anschließend wäschst du die Maske ab, gehst du duschen und machst dich für Joey hübsch. Nach der Dusche ziehst du dein Lieblingsoutfit an, stylst deine Haare, putzt dir die Zähne, nimmst Tagescreme, lässt aber Schminke weg, da du dich eh selten schminkst und da Joey auf natürliche Mädchen steht!

Du schaust dich zufrieden im Spiegel an und machst dich dann auf den Weg zum Strand.

Am Strand ist eine große Bühne aufgebaut, vor der natürlich schon viele Mädchen stehen. Am liebsten würdest du in der ersten Reihe stehen, was leider nicht mehr möglich ist, also stellst du dich dort hin, wo noch Platz ist.

Um Punkt 6 Uhr befindest du dich ungefähr in der Mitte und bist schon total aufgeregt, Joey wieder zu sehen. Plötzlich betritt Joey die Bühne. Er sieht einfach wieder toll aus! Viele Mädchen fangen an zu kreischen, aber du lächelst Joey einfach nur an. Ob er dich wohl sieht? Nein, bestimmt nicht, das ist bei der Menschenmenge eher unwahrscheinlich! Joey lächelt total lieb und begrüßt euch:„, Hallo, meine Lieben, ich freue mich hier zu sein! Geht es euch gut?“ Erneutes Gekreische ertönt und du rufst:„, Ja!“, was vermutlich im Gekreische nicht zu hören ist.

„ Das freut mich. Mir geht es auch gut, bei so lieben Fans! Als erstes werde ich jetzt Soul Sister Und dann fängt Joey an zu singen. Seine Stimme ist einfach unglaublich!

Nach„, Soul Sister" folgen noch viele andere Songs.

Lieder, die Joey bei DSD gesungen hat und noch andere, die ihm auch wichtig sind.

Als Joey„, Der Weg" singt, hast du plötzlich Tränen in den Augen, weil Joeys Gesang einfach unglaublich gefühlvoll ist. Dann folgt„, Bitte Hör Nicht Auf Zu Täumen" und bei den Worten„, Seit deiner ersten Stunde glaub ich an dich" hast du so ein Gefühl, als ob Joey dich anguckt, aber das bildest du dir bestimmt nur ein.

Bei vielen Liedern lässt Joey euch mitsingen und auf einmal sagt er:„, Für den nächsten Song habe ich mir etwas Besonderes ausgedacht! Ich werde den Song für einen Fan singen, den ich jetzt auf die Bühne hole! Wer möchte auf dich Bühne?" Natürlich wollen alle zu Joey auf die Bühne und rufen und kreischen. Du lächelst und denkst, wie gern du jetzt auf dieser Bühne bei Joey wärst, als er plötzlich antwortet:„, Die junge Frau mit den blonden Haaren, blauen Augen, die eine Herzkette, ein pinkes Top, einen schwarzen Rock mit weißen Punkten und schwarze Sandalen trägt, hätte ich gerne bei mir!" Das bist ja du! Du kannst dein Glück nicht fassen, dass Joey wirklich nur für dich singen will! Die anderen Mädchen machen für dich Platz und du gehst lächelnd nach vorne zur Bühne zu Joey. Er lächelt dich an und reicht dir seine Hand, um dir auf die Bühne zu helfen. Du nimmst sie und spürst wieder dieses angenehme Kribbeln. Als du ihm gegenübersteht, sagst du:„, Hi Joey!" Er antwortet ebenfalls„, Hi!" Und dann fragt er dich zwinkernd wie du heißt. Du sagst es ihm noch mal und fragst dich, ob er deinen Namen schon wieder vergessen hat oder ob er noch einmal fragt, damit seine Fans nicht wissen, dass ihr euch schon kennt, damit sie nicht neidisch sind. Joey meint wieder, dass du einen schönen Namen hast, dass er zu dir passt und du bedankst dich„, Einen großen Applaus für Viola, bitte!", ruft Joey und die Mädels und wenigen Jungs klatschen. Du kannst das alles immer noch nicht glauben, da wendet dein Traummann sich an dich:„, Nimm doch bitte Platz, Viola!" Er deutet auf einen Stuhl, der extra für dich geholt wurde. Du antwortest:„, Dankeschön, sehr gerne!" Du setzt dich und Joey gibt preis:„, Viola, jetzt singe ich„, Ich Kenne Nichts" nur für dich!" Du nickst, lächelst und Joey lächelt zurück. Dann beginnt er mit so viel Gefühl zu singen, wie du es von ihm noch nie gehört hast und versinkst in seinen wunderschönen Augen. Die anderen Leute um euch herum vergisst du. Jetzt gibt es für dich nur noch Joey und du bemerkst, dass Joey beim Singen nur dich anguckt. Bei jedem Satz kommt er immer näher auf dich zu, bis er schließlich vor dir steht und sich auf einmal vor dich hin kniet. Plötzlich nimmt er deine Hand und hält sie sanft fest. Aus deinem Lächeln ist ein Strahlen geworden und Joey strahlt dich ebenfalls an. Es ist einfach wunderschön, in Joeys Augen zu sehen und wie er deine Hand hält, fühlt sich unglaublich gut an! Du glaubst, du träumst!

Nach dem Song sagt Joey:„, Viola, komm mal her!" Und umarmt dich. Du umarmst ihn ebenfalls.

Plötzlich flüstert er dir ins Ohr:„, Danke, für die schönsten Minuten meines Lebens, Viola!" Du flüsterst zurück:„, Und ich danke dir Joey, für den schönsten Moment meines Lebens!"

Kurz danach verabschiedet ihr euch voneinander und bevor du die Bühne wieder verlässt, lächelt ihr euch noch einmal an. Unten wieder angekommen, kannst du immer noch nicht fassen, was gerade passiert ist„, Du Glückliche!", murmeln einige Mädchen und kannst gar nicht glauben, dass du wirklich diejenige bist, der so etwas Unglaubliches passiert!

Joey singt noch ein Paar Lieder, dann ist das Konzert zu Ende und er verabschiedet sich. Du hast noch

einen Backstage Pass und kannst ihn noch einmal sehen. Was Joey wohl sagt, wenn er dich sieht?., Glückliche war nicht nur bei Joey auf der Bühne, sie hat auch noch einen Backstage Pass! Mit der würde ich gerne tauschen!", hörst du einige Stimmen und hättest nie gedacht, dass mal jemand mit dir tauschen möchte!

Als zwei andere Mädchen und du von der Security hinter die Bühne zu Joey gebracht werden, lächelt der süße Junge euch an und dir kommt es so vor, als ob er dich mehr anlächelt. Joey begrüßt euch, nimmt euch in den Arm und dann setzt ihr euch zusammen auf ein Sofa.

Ganz links sitzt ein Mädchen mit braunen Haaren namens Nicole, dann kommt Joey, daneben du und rechts von dir sitzt ein rothaariges Mädchen mit Namen Sharlene., Was möchtet ihr von mir wissen? Ihr könnt mich alles fragen, was ihr wollt!", meint Joey. Nicole möchte wissen:., Hast du eine Freundin, Joey?" Joey verrät:., Nein, ich habe keine Freundin, ich bin Single." Dabei schaut er euch drei an und lächelt. Als er dich anlächelt, merkst du, wie du rot wirst., Wie sollte deine Traumfrau sein?", erkundigt sich Sharlene. Joey gibt preis:., Meine Traumfrau sollte natürlich sein und ein gutes Herz haben!" Dabei schaut er dich wieder an und du wirst noch röter, was die anderen Mädchen nicht merken, weil sie zu sehr damit beschäftigt sind, Joey anzuhimmeln. Joeys Worte, sein intensiver Blick und sein süßes Lächeln machen dich sprachlos. Joey blickt wieder zu dir und fragt dich lächelnd:., Und was möchtest du von mir wissen, Viola?" Du findest deine Sprache wieder und fragst:., Welches ist deine Lieblingsfarbe, Joey?"., Meine Lieblingsfarbe ist blau.", teilt er mit und lächelt dich an. Du gibst zu:., Cool, meine Lieblingsfarbe ist auch blau!., Da haben wir ja was gemeinsam!", stellt Joey fest.

Kurze Zeit später bekommt ihr Autogramme von Joey und dürft Fotos mit ihm machen. Das letzte Foto macht Sharlene von Joey und dir. Als Joey seinen Arm um dich legt, spürst du wieder dieses wunderschöne Kribbeln und du würdest am liebsten die Zeit anhalten.

Nach dem Foto verabschiedet ihr euch von Joey und er umarmt jede Einzelne von euch noch einmal. Bevor du gehst, lächelt ihr euch noch einmal an.

Nach dem Konzert machst du glücklich am Strand noch einen Abendspaziergang. Niemand außer dir ist niemand am Strand., Viola!", ruft dich plötzlich eine dir bekannte Stimme. Du bist also doch nicht alleine am Strand! Du drehst dich um und siehst einen strahlenden Joey auf dich zu kommen. Du strahlst ebenfalls. Als Joey bei dir angekommen ist, sagt er:., Viola, seitdem ich dich gestern in der Buchhandlung zum ersten Mal gesehen habe, muss ich ständig an dich denken! Ich habe noch nie eine so interessante Frau wie dich getroffen und ich würde dich gerne näher kennen lernen!" Du antwortest:., Joey, ich muss auch ständig an dich denken und ich habe auch noch nie einen so interessanten Mann wie dich getroffen und ich würde dich auch gerne näher kennen lernen!" Ihr lächelt euch an und dann fragst du:., Joey hast du Lust, mit mir am Meer spazieren zu gehen?., Sehr gerne!", gibt Joey zu und dann geht ihr zusammen spazieren.

Dabei unterhaltet ihr euch über den Twilight Roman. Joey ist von dem Buch total begeistert und du findest dies einfach toll, da du nie gedacht hättest, dass du mal auf einen Mann triffst, der das Buch genau so sehr mag wie du!

Außerdem unterhaltet ihr euch noch über eure Vorlieben und Abneigungen.

Nach dem Spaziergang lädt Joey dich zum Italiener ein.

Während des Essens unterhaltet ihr euch weiter über euch und stellt im Laufe des Abends fest, dass

ihr mehr als nur die Lieblingsfarbe blau gemeinsam hat. Ihr schreibt beide mit links, habt beide geht es euch an der Nordsee auch besser, weil dort keine Pollen fliegen!), ihr seid beide sensibel, habt in eurem Leben schon viel gekämpft, aber auch viel Pech gehabt, ihr schwimmt gerne, guckt nicht viel Fernsehen, interessiert euch nicht für Fußball und habt beide eine Spinnen Phobie, seid romantisch, humorvoll, nicht oberflächlich und träumt davon später mit dem Richtigen Partner eine Familie zu gründen.

Während des Essens lacht ihr viel und um Mitternacht bringt Joey dich nach Hause. Als ihr vor deiner Haustür steht, sagst du: „Joey, ich danke dir für den schönsten Tag meines Lebens!“ Joey entgegnet: „Und ich danke dir für den schönsten Tag meines Lebens! Ich würde dich gerne wiedersehen!“ Du sagst ihm, dass du ihn auch gerne wieder sehen möchtest und so verabredet ihr euch für den nächsten Spätnachmittag fürs Kino. Ihr wollt euch zusammen Twilight ansehen und nach dem Kino möchte Joey in seiner Wohnung für dich kochen! Du freust dich schon total! Zum Abschied umarmt ihr euch und Joey gibt dir sogar einen Kuss auf die Wange, der sich einfach wunderschön anfühlt. Natürlich gibst du ihm auch einen Kuss auf die Wange und zum Schluss sagt Joey: „Gute Nacht, Viola! Schlaf schön und träum süß!“, „Gute Nacht Joey! Schlaf und träum du auch süß!“ Ihr lächelt euch an und dann macht Joey sich auf den Weg zu seiner Wohnung, die nur ein paar Straßen von deiner entfernt ist. In dieser Nacht träumt ihr von dem schönsten Tag eures Lebens!

Als ihr euch am nächsten Spätnachmittag wieder trifft, fragt Joey dich, wie dein Tag war. Du erzählst ihm von deinem Tag und er erzählt dir von seinem Tag. Dann sagt er dir auch stolz, dass er den Roman zu Ende gelesen hat und schon gespannt auf den Film und die anderen Teile ist. Du freust dich. Im Kino kauft er dir Tortilla Chips, da du sie einfach liebst. Ihr teilt euch die Portion und Joey schmecken sie auch gut. Einmal, als ihr nach den Chips greift, berühren sich eure Hände und du spürst wieder dieses angenehme kribbeln. Ihr lächelt euch an. Als Bella auf der Leinwand zu Edward sagt, dass sie keine Angst vor ihm hat, sondern davor, ihn zu verlieren, legt Joey plötzlich seinen Arm um dich. Du kuschelst dich an seine Schulter und so bleibt ihr im Verlauf des Filmes weiter sitzen. Einfach wunderschön!

Nach dem Film redet ihr auf dem Weg zu Joeys Wohnung über Twilight und geht Hand in Hand. Auch den Film findet er ebenso schön wie du.

Bei Joey angekommen, stellst du fest, dass er eine gemütliche und moderne Wohnung hat und das sagst du ihm auch. Er verrät, dass die Möbel dem Vermieter gehören, aber dass, wenn er eine eigene Wohnung hätte, sie so ähnlich aussehen würde. Dann meint er: „Ich habe noch eine Überraschung für dich, setzt dich schon mal aufs Sofa und warte kurz.“ Du nickst, nimmst auf dem Sofa platz und wartest gespannt auf Joey. Kurze Zeit später kommt er mit einer blauen Orchidee in den Händen zurück und sagt lächelnd: „Die ist für dich, Viola!“ Du stehst auf und bedankst dich: „Vielen Dank, Joey, die ist wunderschön, meine Lieblingsblume!“ Du nimmst sie und betrachtest sie begeistert: „Schön, dass sie dir gefällt!“, freut sich der Junge. Du stellst die Blume auf den Tisch, nimmst, Joey in den Arm, er erwidert deine Umarmung, dann gibst du ihm einen Kuss auf die Wange und erwidert: „Das ist total lieb von dir Joey!“

Kurze Zeit später sitzen Joey und du am Tisch beim Abendessen. Joey hat den Tisch wunderschön mit Kerzen dekoriert und als Vorspeise gibt es selbstgemachte Spargelcreme Suppe, die einfach gut schmeckt. Der Hauptgang besteht aus selbstgemachter Lasagne. Du stellst fest, das dies die beste

Lasagne ist, die du jemals gegessen hast und das sagst du Joey auch. Er freut sich sehr über dein Beim Essen redet und lacht ihr viel und zum Nachtschisch hat Joey Himbeereis mit Schokoladensoße und Sahne vorbereitet. Die Sahne hat er in Herzform draufgesprüht, was du total süß findest. Als ihr fertig seid mit essen, bedankst du dich für das tolle Essen und Joey freut sich, dass dir sein Essen geschmeckt hat.

Danach macht ihr es euch auf dem Sofa bequem und kuschelt. Dabei unterhaltet ihr euch und lacht viel zusammen.

Um Mitternacht verabschiedet ihr euch voneinander. Ihr nehmt euch in den Arm und gibt euch einen Kuss auf die Wange und wünscht euch eine gute Nacht.

Am nächsten Nachmittag kommt deine Freundin Theresa für eine Stunde vorbei und du erzählst ihr von Joey und dir., „Ich freue mich total für dich, Viola!“, meint sie und nimmt dich glücklich in den Arm., „Joey ist einfach toll!“, schwärmst du und deine Freundin fragt., „Und ihr habt euch noch nicht geküsst?“ Du erklärst., „Wir kennen uns ja noch nicht lange und wir wollen es langsam angehen. Das ist dann viel schöner, als wenn alles so schnell passiert!“, „Du hast Recht. Und jetzt, wo Joeys Tour zu Ende ist, habt ihr ab heute viel mehr Zeit für einander! Das ist schön, dass Joey sich entschieden hat, seine Wohnung hier zu behalten und dort wegen dir zu wohnen!“

„Ja, das ist einfach toll, ich kann das alles immer noch nicht glauben!“

Und in dem Moment klingelt es an der Haustür. Es ist Joey, mit einem roten Rosenstrauß für dich. Er holt dich ab, weil ihr zusammen Eis essen gehen wollt. Ihr umarmt euch zur Begrüßung und gebt euch einen Kuss auf die Wange., „Danke für die schönen Blumen, Joey! Du bist so lieb!“, „Schöne Blumen, für eine schöne Frau!“, meint Joey lächelnd und du lächelst zurück und gibst ihm noch einen Kuss auf die Wange. Du holst eine Vase für die Blumen und machst Theresa und Joey miteinander bekannt., „Es freut mich, dich kennen zu lernen, Theresa!“, sagt Joey und reicht ihr seine Hand. Deine Freundin nimmt sie und sagt., „Es freut mich auch dich kennen zu lernen, Joey!“ Dann unterhaltet ihr drei euch eine Weile und kurz danach gehen Joey und du Eis essen. Theresa wünscht euch beiden viel Spaß und dann verabschiedet ihr euch. Du freust dich, dass Joey und deine Freundin sich gut verstehen.

Hand in Hand geht ihr zwei zur Eisdiele und unterhaltet euch über euren Tag.

In der Eisdiele nimmt Joey einen Eisbecher mit Schokoladeneis, Vanilleeis, Kirschen und Sahne und du einen mit Schokoladeneis, Erdbeereis, Erdbeeren und Sahne. Ihr genießt eure Eis, probiert vom Becher des anderen und redet und lacht viel und es kommt euch so vor, als würdet ihr auch schon ewig kennen!

Anschließend geht ihr Hand im Hand im Ort spazieren und du zeigst Joey alles. Joey gefällt es hier genau so gut wie dir. Zwischendurch macht ihr Fotos von euch zusammen und du genießt es jedes Mal, wenn Joey seinen Arm um dich legt.

Abends geht ihr zu dir und Joey findet es in deiner gemütlich modernen Wohnung ebenfalls sehr schön. Joey besteht dadrauf, wieder für dich zu kochen. Nebenbei deckst du den Tisch und dekorierst ihn mit Bastel Rosen und - Orchideenblüten. Dabei meinst du scherzend., „Schon praktisch, wenn frau sich einen Mann geangelt hat, der gelernter Beikoch ist!“ Joey meint witzelnd., „Das habe ich nur gelernt, um eine Frau beeindrucken zu können!“ Ihr lacht und anschließende meinst du., „Joey, ich

finde deine ganze Art beeindruckend!" Der Junge gesteht:„ Viola, ich finde auch deine ganze Art. Kurze Zeit später hat Joey wieder ein tolles Essen für dich gezaubert. Es besteht aus Hühnersupper mit leckeren Grießklößchen, Spaghetti Bolognese und Schokopudding mit Vanillesoße und Sahne. Dieses Mal hat Joey mit der Sahne deinen Namen auf deinen Puddingteller geschrieben, was du total niedlich findest.

Nach dem Essen, was wieder total lecker geschmeckt hat, was Joey sehr freut, beschließt ihr die New Moon DVD zu gucken. Ihr kuschelt euch auf dein gemütliches Sofa und du deckst euch beide mit deiner pinken Lieblingsdecke zu.

Bei den romantischen Szenen rückt ihr noch mehr zusammen und bei den aufregenden Szenen, drückst du Joeyes Hand und er streichelt dir mit seiner anderen Hand sanft über deinen Rücken und du spürst wieder dieses wunderschöne Kribbeln.

Nach dem Film redet ihr über die Story. Ihr findet beide Jacobs Verwandlung cool, Edwards und Bellas Trennung und was beide durchmachen schrecklich, seid erstaunt von Janes Auftreten und findet am schönsten das Happy End mit dem Heiratsantrag.

Ihr kuschelt, lacht und plaudert bis Mitternacht und bevor Joey geht, erkundigst du dich:„ Joey, ist das nicht langweilig für dich, wenn ich morgen arbeiten bin und du keine Auftritte hast?" Joey widerspricht:„ Ich langweile mich schon nicht. Ich werde neue Songs schreiben, singen üben und von dir träumen! Und da morgen Freitag ist, musst du ja nicht so lange wie sonst arbeiten." Du lächelst. Er lächelt zurück und du verrätst:„ Stimmt. Sind ja nur ein paar Stunden. Ich werde auch von dir träumen, Joey!" Dann fällt dir was ein:„ Warte Mal, Joey, ich habe noch etwas für dich!" Kurze Zeit später kommst du mit einem Schlüssel in der Hand wieder, den du Joey gibst:„ Hier, Joey, das ist mein zweiter Hausschlüssel für dich. Wenn ich morgen arbeiten bin, kannst du in meine Wohnung gehen, dann fühlst du dich mir vielleicht näher, auch wenn du auf mich warten musst. Ich weiß, wir kennen uns noch nicht so lange, aber es fühlt sich so an, als ob wir uns schon ewig kennen würden und ich vertraue dir."

Joey gesteht:„ Vielen Dank, Viola, das bedeutet mir sehr viel. Ich weiß dein großes Vertrauen in mich zu schätzen. Und obwohl wir uns noch nicht so lange kennen, habe ich auch das Gefühl, als würden wir uns schon ewig kennen!"

Dann umarmt ihr euch, gebt euch einen Kuss auf die Wange und wünscht euch eine gute Nacht und süße Träume.

Du schläfst ein mit dem Gedanken, die richtige Entscheidung getroffen zu haben, indem du Joey den Schlüssel zu deiner Wohnung gegeben hast.

Und du stellst fest, dass du Joey nicht nur den Schlüssel zu deiner Wohnung gegeben hast, sondern auch den Schlüssel zu deinem Herzen!

You And Me

von Sunbeam

online unter:

<https://www.testedich.de/fanfiktions/liebesgeschichten/quiz30/13>

Möglich gemacht durch www.testedich.de

Einleitung

Kapitel 2: Hey Soul Sister



Kapitel 1

Kapitel 2: Hey Soul Sister

Am nächsten Morgen macht Joey sich glücklich auf den Weg zu Violas Wohnung. Es bedeutet ihm sehr viel, dass Viola ihm ihren Wohnungsschlüssel gegeben hat., „Vielleicht sehe ich Viola ja noch, bevor sie zur Arbeit geht? Das wär schön!“, überlegt er.

Aber als er Violas Tür aufschließt und ihre Wohnung betritt, stellt er ein Bisschen enttäuscht fest, dass Viola schon auf dem Weg zur Arbeit ist., „Ich kann es kaum erwarten sie wiederzusehen!“, denkt er. Dann macht er es sich auf ihrem gemütlichen Sofa bequem, deckt sich mit ihrer pinken Decke zu und beginnt mit dem Songwriting und Singen.

Nach einer Stunde beendet er seine Arbeit und fährt zur Buchhandlung, da er es vor Sehnsucht nach Viola nicht mal aushält.

Während der Fahrt meint er zu sich selbst:., „Du bist doch ein verrückter Stiefel Joey, nicht mal ein paar Stunden hältst du es ohne Viola aus. Jetzt fährst du ihr auch noch hinterher und lenkst sie von der Arbeit ab!“

Joey ist verwirrt. Solche Gefühle hat er noch nie wegen einer Frau gehabt., „Wahrscheinlich liegt es daran, dass du auch noch nie eine Frau getroffen hast, bei der du das Gefühl hast, dass sie vielleicht die Eine ist!“, versucht Joey sich selbst seine Gefühle zu erklären.

In der Buchhandlung muss Viola ständig an Joey denken., Ob er jetzt wohl in deiner Wohnung ist? hat er es sich ja gerade auf deinem Sofa in deiner pinken Decke gemütlich gemacht und träumt von dir! Das ist doch eine schöne Vorstellung!", Viola, hör auf von Joey zu träumen und konzentrier dich auf deine Arbeit!", ermahnt du dich selbst. Obwohl du Joey in ein paar Stunden schon wieder siehst, verspürst du auf einmal den starken Wunsch, ihn jetzt zu sehen. Was du alles mit ihm machen könntest! Du bist verwirrt über dein Verlangen., Vielleicht liegt es daran, dass Joey genau so großes Interesse an dir hat, wie du an ihm. Und daran, dass du bei diesem Mann das Gefühl hast, er könnte wirklich 100 prozentig der Eine sein!", versuchst du dir selbst deine Gefühle zu erläutern!

„Hallo, schöne Frau!“, reist dich plötzlich eine dir vertraute Stimme aus deinen Gedanken. Das kann nicht sein! Du schaust auf und siehst Joey vor dir stehen., Ich habe gerade an dich gedacht, Joey! Du kannst wohl Gedanken lesen!", meinst du grinsend. Joey entgegnet grinsend:., Nein, Gedanken lesen kann ich leider nicht. Ich bin ja nicht Edward. Und wenn könnte ich deine Gedanken vermutlich nicht lesen. Oder, wer weiß... vielleicht ja doch!" Joey und du flirtet kurz und als du Joey fragst:., Joey, was machst du hier, du bist doch nicht etwa nur wegen mir hier?" Der Junge antwortet grinsend:., Nein, ich bin nicht wegen dir hier, ich habe nichts mehr zum Lesen und deswegen bin ich hier. Aus diesem Grund geht man doch in eine Buchhandlung!" Du erwidert grinsend:., Ach so, das stimmt allerdings. Wie kann ich dir weiterhelfen?" Er guckt dich viel sagend an, dir wird heiß, aber dann sagt er ernst:., Ich habe für mich das Lesen entdeckt. Der erste Twilight Roman hat mir gut gefallen und jetzt würde ich gerne New Moon lesen!" Du sagst:., New Moon haben wir hier ebenfalls noch vorrätig in der Fantasy Abteilung. Komm mal mit!", „Sehr gerne!", meint Joey lächelnd und so führst du ihn wieder in die Fantasy Abteilung., Hier ist der Roman!", sagst du und reichst Joey das Buch.

Er nimmt es und sagt:., Vielen Dank, für den tollen Kundenservice! Hat mich wieder sehr gefreut!" Du erwidert:., Ich freue mich immer wieder, wenn ich helfen kann und wenn Männer sich für Liebesromane interessieren!" Ihr lächelt euch an und kurze Zeit später an der Kasse fragst du den Jungen:., Du bist also wirklich nur wegen dem Buch hier, ja?" Joey schaut ertappt und gesteht:., Du hast mich ertappt. Ich muss gestehen, ich bin nicht nur wegen dem Buch hier, sondern wegen...", er macht eine bedeutungsvolle Pause. Du denkst, jetzt kommst es und er beendet grinsend seinen Satz mit den Worten:., Wegen deiner charmanten Kolleginnen und deiner charmanten Chefin!" Die Besagten schauen Joey so an, als hätten sie noch nie einen Mann gesehen!

Dann beugt Joey sich zu dir vor und flüstert:., Du hast Recht. Ich bin nur wegen dir hier, Viola, weil ich Sehnsucht nach dir habe!"

Du flüsterst zurück:., Das trifft sich gut, weil ich nämlich auch Sehnsucht nach dir habe, Joey!" Ihr lächelt euch an. Im nächsten Moment nimmt Joey sein Buch, sagt:., Bis später, Viola!" Und gibt dir einen Kuss auf die Wange. Du antwortest:., Bis später, Joey!", und gibst ihm ebenfalls einen Kuss auf die Wange. Danach verlässt er die Buchhandlung und du schaust ihm hinterher.

„Wie süß!“, Wenn mich mal ein Mann auch so ansehen würde!", hörst du deine Kolleginnen seufzen und du strahlst, glücklich darüber so einen tollen Mann kennen gelernt zu haben.

Deine Chefin meint grinsend:., Flirten steht nicht in deinem Arbeitsvertrag!" Du meinst frech:., Muss ich mich wohl verlesen haben!", was du dich früher nie getraut hättest zu sagen, aber durch Joey bist du viel selbstbewusster geworden., Er ist aber auch süß, du hast wirklich ein Glück!", meint deine Chefin., Ja!", seufzt du und dann machst du dich weiter an die Arbeit.

Die Zeit vergeht wie im Flug und dann ist auch schon Schluss. Du verabschiedest dich und ihr euch ein schönes Wochenende.

Auf der Fahrt nach Hause kannst du es gar nicht glauben, dass die erste Woche deiner Ausbildung schon um ist und dass du Joey kennen gelernt hast und er sich auch für dich interessiert. Bestimmt sitzt er bei dir zu Hause auf deinem Sofa und wartet schon sehnsüchtig auf dich. Du musst lächeln und freust dich schon nach Hause zu kommen.

Joey hört den Schlüssel in der Tür. Das muss Viola sein! Joey legt sein Buch zur Seite und steht vom Sofa auf, um Viola in Empfang zu nehmen. „Ich bin wieder da!“, rufst du, als du deine Wohnung betrittst und da kommt Joey dir entgegen. „Hallo Viola! Schön dich zu sehen!“, begrüßt er dich. „Es ist auch schön, dich zu sehen Joey!“ Ihr umarmt euch und du verrätst:

„Ich habe gerade gedacht, wie schön es ist zu wissen, wenn jemand zu Hause auf einen wartet!“, „Ich konnte es kaum erwarten, dich wieder zu sehen, Viola!“, gesteht der Junge und du erwidert: „Geht mir genauso!“

Als du das Wohnzimmer betrittst, stellst du fest, dass Joey schon den Tisch gedeckt hat! „Das ist aber lieb von dir, Joey!“, freust du dich. „Ich habe mir gedacht, dass du nach einem anstrengenden Arbeitstag erst mal eine Stärkung brauchst!“, meint Joey und du winkst ab: „Ach Joey, das waren heute doch nur ein paar Stunden und mir macht meine Arbeit Spaß!“, „Und außerdem würde ich einen Arbeitstag, an dem ich von dir abgelenkt werde, nicht als anstrengend bezeichnen!“, neckst du ihn. „Ich wollte dich nicht ablenken!“, protestiert Joey. „Oder vielleicht wollte ich es ja doch!“, neckt er dich ebenfalls. Ich lächle euch an und kurze Zeit später setzt ihr euch an den Tisch. Joey hat für dich einen Kirschtee und einen Toast (auf der einen Hälfte Paprika Käse, auf der anderen Kräuter Käse) gemacht. Für sich hat er einen Kaffee und ein Wurst Brot vorbereitet. Außerdem hat er eine Dose mit Keksen hingestellt. Joey ist wirklich sehr aufmerksam! Ihr isst und trinkt und Joey möchte wissen, wie dein Tag war. Du erzählst ihm von deinem Tag und erkundigst dich nach seinem Tag. Joey erzählt dir, dass er neue Songs geschrieben und geprobt hat, dass er New Moon angefangen hat zu lesen und das der Roman sehr gut geschrieben ist. Auch bemerkt er, dass deine erste Ausbildungswoche schon herum ist und fragt, ob du mit deiner ersten Wochen zufrieden bist. Du sagst ihm, dass dir die erste Woche sehr gut gefallen hat und du total zufrieden bist. Dann fragst du, ob du seine Songs wohl auch mal hören darfst und er bestätigt: „Ja, klar, Viola. Sobald die Songs fertig geschrieben und komponiert sind, bist du die Erste, die sie hören darf. Ich muss ja schließlich wissen, ob meine Songs sich gut anhören! ich vertraue auf deine Meinung!“ Du sagst: „Vielen Dank, Joey. Ich weiß dein Vertrauen in mich zu schätzen und ich kann es kaum erwarten, deine Songs zu hören. Sie sind bestimmt toll!“

Nach dem Essen beschließt ihr an den Strand zu gehen. Joey geht schnell nach Hause, um seine Badehose unterzuziehen und seine Strandtasche zu packen und du gehst in dein Zimmer, ziehst deinen neuen Glitzer Bikini unter und packst deine Strandtasche.

Kurze Zeit später ist Joey wieder da und ihr geht Hand in Hand an den Strand.

Am Strand sucht ihr euch einen Platz nah am Meer und breitet dort eure Handtücher aus. Dann zieht ihr T-shirt und Jeans und Schuhe aus und setzt euch auf eure Handtücher. Du stellst fest, dass Joey dieselbe Badehose trägt, die er auch auf den Malediven an hatte. Joey meint, dass du sehr aufmerksam bist. Danach sagt er:

„Viola, du siehst einfach toll aus in deinem Bikini!“ Du antwortest: „Danke, Joey. Du siehst auch toll aus in deiner Badehose. Als nächstes cremt ihr euch mit Sonnencreme ein, damit ihr keinen Sonnenbrand bekommt und Joey bietet dir an, dir den Rücken einzucremen, damit du dort auch keinen Sonnenbrand bekommst. Das Angebot nimmst du natürlich gerne an! Also legst du dich auf den Bauch und lässt dir von Joey den Rücken eincremen. Als Joeys Hände deinen Rücken berühren, bekommst du wieder dieses angenehme Kribbeln.

Als Joey mit eincremen fertig ist, cremst du ihm ebenfalls den Rücken ein und es fühlt sich schön an, seinen Rücken zu berühren!

Nach dem eincremen setzt ihr euch wieder auf eure Handtücher unterhaltet euch eine Weile und lacht zusammen. Danach geht ihr erst Mal im Meer schwimmen. Ihr schwimmt und taucht und stellt fest, wie gute Schwimmer ihr seid!

Daher gibt Joey dir den Kosenamen „Meerjungfrau“ und du ihm den Kosenamen „Meermann“. Kurze Zeit später startet ihr eine Wasserschlacht und lacht zusammen. Als Joey dich wieder mit Wasser nassspritzen will, rutscht er plötzlich aus und reißt dich mit zu Boden. Für einen kurzen Moment liegt er auf dir drauf und das fühlt sich einfach gut an! Ich schaut euch tief in die Augen und Joey meint: „Sorry, ich bin so ein Tollpatsch!“ Du erwidert: „Kein Problem! Das mag ich so an dir!“ Dann steht Joey leider von dir auf, reicht dir seine Hand und zieht dich hoch.

Du hast dein Gleichgewicht noch nicht richtig wiedergefunden und daher passiert es, dass du dieses Mal diejenige bist, die Joey plötzlich zu Boden reißt und auf einmal auf ihm liegt. Es fühlt sich so schön an, Joey unter dir zu spüren! Ihr schaut euch tief in die Augen und du entgegnet:

„Sorry, ich bin genauso tollpatschig wie du!“ Joey grinst: „Dann harmonieren wir ja gut zusammen, Viola!“ Du lächelst ihn an, stehst von ihm auf, obwohl du gerne noch länger auf ihm liegen geblieben wärst, hältst ihm deine Hand hin und ziehst ihn hoch.

Ihr schwimmt noch eine Weile im Meer und dann geht ihr zu euren Handtüchern zurück und macht es euch dort bequem. Ihr merkt, dass ihr plötzlich vom Schwimmen hungrig seid und daher macht sich Joey auf den Weg zur Imbissbude um für euch Pommes mit Ketchup und Majo zu holen. Kurze Zeit später ist Joey wieder da und ihr füttert euch gegenseitig mit den Pommes. Dabei bekommst du wieder Bauchkribbeln!

Zum Nachtisch holst du für euch beide Schokoladen Eis vom Kiosk. Ihr leckt euer Eis so, dass die Hälfte der Schokolade sich noch auf euren Lippen befindet. Ihr grinst euch an und wischt euch gegenseitig sanft mit euren Zeigefingern die Schokolade von den Lippen und isst sie selber. Das fühlt sich einfach toll an!

Nach dem Essen legt ihr euch auf eure Handtücher, aber so, dass ihr euch gegenseitig in die Augen schauen könnt, unterhaltet euch, lacht viel und haltet Händchen. Später geht ihr noch mal schwimmen und anschließend geht ihr wieder zurück zu euren Handtüchern. Ihr verbringt einen schönen Nachmittag und gegen Abend wird es etwas kühl, daher zieht ihr T-shirt und Jeans wieder an und kuschelt zusammen auf euren Handtüchern.

Später am Abend macht ihr Händchen haltend einen Strandspaziergang. Ihr unterhaltet euch und lacht viel und einmal, als ihr gerade über etwas sehr Lustiges gelacht habt, schaut ihr euch einfach nur in die Augen und fühlt eine magische Stille. Ihr spürt, dass dieser Moment etwas ganz Besonderes ist.

Plötzlich beugt Joey sich zu dir. Du legst deine Arme um Joeys Schultern, Joeys legt seine Arme um Hüften und eure lieben berühren sich sanft für einen ersten Kuss. Zur selben Zeit färbt sich der Himmel rot/orange. Nach dem Kuss hauchst du:

„Das wahr so schön. Noch viel schöner als in meinem Traum von uns!“ Joey flüstert: „Für mich war es auch so schön! Und auch viel schöner als in meinem Traum von uns!“ Ihr lächelt euch an. Joey legt seinen Arm um dich, du lehnst dich an seiner Schulter an und dann betrachtet ihr glücklich den Sonnenuntergang und macht ein Foto von euch zusammen!

Beim Betrachten des Sonnenuntergangs guckt ihr euch wieder lächelnd an und Joey sagt: „Ich liebe dich, Viola!“ Du antwortest: „Ich liebe dich auch, Joey!“ Dann gebt ihr euch noch mal einen Kuss auf den Mund, schaut danach wieder zum Sonnenuntergang und genießt den Moment.

Als es dunkel wird macht ihr eng umschlungen eine Nachtwanderung und bewundert die schönen Lichter. Spät in der Nacht bringt Joey dich nach Hause. Bevor er geht, umarmt ihr euch noch mal, gibt euch einen Kuss auf den Mund und wünscht euch eine gute Nacht mit süßen Träumen!

Natürlich träumt ihr in der Nacht von eurem Kuss bei Sonnenuntergang!

Am nächsten Tag telefonierst du mittags mit deiner Freundin Theresa und erzählst ihr von deinem Tag mit Joey und vor allem von Joeys und deinem Kuss! „Ich freue mich so für dich, Viola! Ihr zwei seid so süß zusammen!“, meint sie und du sagst: „Ich bin so glücklich! Joey ist mein absoluter Traummann!“ Ihr unterhaltet euch noch eine Weile und nach eurem Telefonat machst du mit Joey einen Ausflug nach Jever.

Ihr sitzt in Joeys Auto und er fährt. Während der Fahrt redet ihr, lacht und lächelt euch an.

Zwischendurch legst du deine linke Hand auf Joeys rechtes Bein.

Eine halbe Stunde später seid ihr in Jever. Ihr beschließt zunächst eine Schlossbesichtigung zu machen. Joey ist begeistert von dem Schloss und wie die Menschen früher gelebt haben.

Am schönsten findet Joey genau wie du den Hochzeits- und - Tanzsaal mit dem wunderschönen Kronleuchter. Ihr macht heimlich von euch ein Foto in dem Raum. Ihr wisst, dass es eigentlich verboten ist, im Schloss Fotos zu machen, aber Verbotenes reizt oft ja um so mehr und ihr könnt einfach nicht widerstehen, weil der Raum so faszinierend ist!

Zum Schluss geht ihr noch auf den Aussichtsturm und bewundert den tollen Ausblick!

Bevor ihr geht, zieht es euch noch einmal in euren Lieblingsraum und noch einmal bewundert ihr den Kronleuchter!

Dann verlasst ihr das Schloss und geht Händchen haltend im Schlosspark spazieren. Die vielen Blumen blühen wunderschön und ihr seht ein paar Pfauen, herumlaufen und viele Enten und Schwäne im See schwimmen. Ihr macht von allem und euch Fotos.

Nach dem Spaziergang entgegnet Joey: „Viola, ich habe im Auto eine Überraschung für dich, warte kurz!“ „Ja, ich bin schon ganz gespannt Joey! Das ist die dritte Überraschung von dir!“, stellst du fröhlich fest. „Ich überrasche dich immer wieder gerne, Viola!“, meint Joey liebt.

Du setzt dich auf eine Bank und wartest gespannt.

Kurze Zeit später kommt Joey mit einer Picknickdecke, Essen, Getränken und einer Gitarre wieder.

„Joey, das ist ja eine tolle Überraschung! Dankeschön!“, strahlst du und Joey strahlt zurück: „Freut mich, dass es dir gefällt, Viola!“

Ein paar Minuten später sitzt ihr auf der Picknickdecke. Joey hat Fanta, Käsehappen, Salzgebäck, und einen Schokobrunnen mit Erdbeeren und Weintrauben organisiert. Ihr füttert euch gegenseitig mit dem essen.

Als ihr fertig seid, meint Joey: „Jetzt singe ich dir einen Song vor, den ich nur für dich geschrieben habe, Viola! Er heißt, „Seit Ich Dich Kenn' ". Du lächelst, Joey nimmt seine Gitarre, fängt an zu spielen und singt unglaublich gefühlvoll:

Ich kann es immer noch nicht glauben
Du bist dabei mir den Verstand zu rauben
Seit ich dich kenn
Gibt es nichts Schöneres als deinen Namen zu nenn'

Du machst mich so glücklich
Ich will nur dich
Du bist die tollste Frau für mich
Ich denke die ganze Zeit nur an dich

Wir sind wie Edward und Bella
Wir sind immer für einander da
Es ist als kenn ich dich schon 1000 Jahr'
Du bist absolut einzigartig, liebenswert und wunderbar

Ich weiß es ganz genau
Du bist meine Traumfrau!
So wie ich bin liebst du mich
Und so wie du bist liebe ich dich

Nach dem Lied fragt Joey dich: „Und, wie findest du den Song?“ Du antwortest überglücklich: „Joey, der Song ist wunderschön! Ich danke dir von ganzem Herzen!“ Du nimmst Joey in den Arm und küsst ihn auf den Mund. Joey entgegnet: „Freut mich, Viola, dass dir der Song gefällt!“, erwidert deine Umarmung und küsst dich ebenfalls auf den Mund: „Darf ich den Song als meine erste Single veröffentlichen? Er liegt mir sehr am Herzen und ich möchte der ganzen Welt sagen, dass ich mit der tollsten Frau, die es gibt, glücklich bin!“, erkundigt sich Joey: „Natürlich, Schatz!“, entgegnet du und Joey bedankt sich: „Dankeschön, Süße!“

Im nächsten Moment berühren sich eure Lippen und ihr küsst euch sanft und zärtlich. Dann öffnet ihr eure Lippen und eure Zungen umkreisen sich ebenso sanft und zärtlich. Euer Kuss wird immer intensiver und leidenschaftlicher und plötzlich liegt Joey auf dir drauf beim Küssen und ihr vergesst die Welt um euch herum.

Nach eurem Zungenkuss,(der eine halbe Stunde lang war!), schaut ihr euch glücklich und verliebt an und kuschelt noch mal eine halbe Stunde lang auf der Picknickdecke.

Anschließend, nach dem ihr die Sachen in Joeys Auto wieder verstaut habt, macht ihr Händchen noch einen Spaziergang durch den Ort.

Ihr unterhaltet euch und lacht viel und am Abend fährt ihr zu Joey.

Dort bestellt ihr Essen vom Italiener. Ihr esst gemütlich und plaudert und nach dem Essen schaut ihr aneinandergekuschelt auf dem Sofa deinen Eclipse Film an.

Joey gefällt der Film genau so gut, wie dir.

Ihr findet beide Eclipse noch besser als New Moon. Du findest die überzeugende Rolle des ersten verwandelten Vampires von Victoria cool und Joey findet die überzeugende Rolle der neuen Victoria cool. Beide seid ihr davon fasziniert, wie Edward und Jacob auf Bella aufpassen und findet den Dialog zwischen dem Vampir und dem Werwolf interessant. In Bezug auf den Film:,, Möchte Joey von dir wissen:

„Viola, warst du schon mal in zwei Männer verliebt?“ Du gestehst:,, Ja, das war ich schon öfters.

Aber ich würde nie zwei Männer küssen, wenn ich in einer Beziehung bin, weil ich absolut treu bin! Und seit ich dich kenne, gibt es für mich nur noch dich und ich liebe nur dich, Joey! Andere Männer interessieren mich nicht mehr!“

Joey verrät:,, Ich war noch nie in zwei Frauen verliebt. Aber wenn es so gewesen wäre, dann hätte ich auch nicht zwei Frauen geküsst, wenn ich in einer Beziehung war, weil ich auch treu bin! Und seitdem ich dich kenne Viola, interessieren mich andere Frauen auch nicht mehr! Für mich gibt es auch nur noch dich und ich liebe nur dich!“ Ihr schaut euch verliebt in die Augen und dann tauscht ihr Zärtlichkeiten aus.

Als Joey dich nach Hause bringt, ist es mitten in der Nacht. Bevor ihr euch verabschiedet, küsst ihr euch noch ein letztes Mal. Danach wünscht ihr euch eine gute Nacht und süße Träume.

In der Nacht träumt ihr von dem Schloss, eurem Picknick, dem Song und eurem Zungenkuss!

Am nächsten Tag ruft dich deine Freundin Theresa an. Du erzählst ihr von deinem wunderschönen Tag mit Joey. Theresa meint begeistert:,, Viola, du kannst dich wirklich glücklich schätzen, so einen tollen Freund zu haben, der für dich ein romantisches Picknick macht, dir einen Song widmet und unglaublich gut küssen kann!“ Du erwidert:,, Ich kann das alles immer noch nicht glauben! Das ganze kommt mir noch wie ein Traum vor! Das ist einfach zu schön um wahr zu sein!“ Theresa antwortet:,, Das ist ein Traum, der wahr geworden ist! Du hast wirklich ein Glück!“ Ihr unterhaltet euch noch eine Weile über Joey und dies und das und später verabschiedet ihr euch und wünscht euch noch einen schönen Tag.

Und den hast du definitiv, denn heute, am verkaufsoffenen Sonntag geht Joey mit dir shoppen! Du liebst es einfach shoppen zu gehen und du bist glücklich darüber, einen Mann gefunden zu haben, der auch so gerne shoppen geht, wie du!

Ihr fahrt wieder nach Jever und dort geht ihr in den Takko Markt. Joey ist der perfekte Einkaufsberater! Neben den Klamotten, die du dir ausgesucht hast, findet Joey auch noch welche für dich, die ebenfalls toll aussehen (der Junge hat wirklich einen guten Geschmack!) und von denen du nie gedacht hättest, dass sie dir so gut stehen! Du führst Joey die Klamotten vor und er gibt dir dabei

das Gefühl, die schönste Frau der Welt zu sein! Du kannst von seinen Komplimenten gar nicht genug
Welche Frau kriegt nicht gerne ehrlich gemeinte Komplimente!

Als ihr für dich ein paar schöne Sommertops und Jeans gefunden habt, schaut Joey sich nach Klamotten um. Er findet auch welche und du entdeckst noch Klamotten für ihn, die er auch cool findet. Kurze Zeit später führt er dir die Klamotten vor und du stellst fest, wie toll er in den Sommersachen aussieht! Auch Joey freut sich über jedes deiner ehrlichen Komplimente!

Als ihr auch für Joey coole T-shirts und Jeans gefunden habt, geht ihr mit euren Schätzen zur Kasse. Dort werdet ihr von einer etwa 16-jährigen Verkäuferin bedient, die ein Autogramm von Joey haben möchte. Joey gibt ihr natürlich eins und sie bedankt sich glücklich tausend Mal bei deinem Freund., „Gern geschehen!“, meint Joey. Sie wünscht euch noch einen schönen Tag und ihr wünscht ihr dasselbe. Als ihr das Geschäft verlässt, bemerkst du, dass das Mädchen Joey hinterherschaut und so mit starren beschäftigt ist, dass sie gar nicht zu bemerken scheint, dass ihr beide ein Paar seid! Das macht euch nichts, da ihr eure Beziehung (noch) nicht bekannt machen wollt.

Als ihr eure Einkäufe in den Kofferraum gepackt habt und wieder im Auto sitzt, nimmst du Joey in den Arm, küsst ihn und sagst: „Vielen Dank, Joey, dass du heute mit mir shoppen gegangen bist!“ Joey erwidert deine Umarmung und deinen Kuss und antwortet: „Gern geschehen! Und ich danke dir, dass du heute mit mir shoppen gegangen bist!“

Dann fahrt ihr los. Ihr beschließt zu McDonalds zu fahren, aber beim McDrive etwas mitzunehmen, da ihr im Imbiss vermutlich aufgrund der vielen Fans keine Zeit für euch hättet.

Joey bestellt zwei Cheeseburger, zwei Colas, zwei Tüten Pommes und eine Sechserpackung Chicken McNuggets.

Kurze Zeit später fahrt ihr mit eurem Essen wieder zum Schloss, macht es euch auf einer Bank im Park gemütlich und lasst es euch schmecken. Beim Essen füttert ihr euch wieder mal mit Pommes! Als ihr fertig seid, kuschelt ihr auf der Bank.

Eine halbe Stunde später geht ihr im Park Händchen haltend spazieren, weil es euch dort so gut gefällt und bewundert noch einmal die schönen Blumen, beobachtet die Pfauen, Enten und Schwäne.

Nach dem Spaziergang bummelt ihr durch die Souvenirgeschäfte in der Altstadt und abends fahrt ihr wieder zurück.

Da ihr von McDonalds nur noch einen kleinen Hunger habt, esst ihr bei dir nur eine Hühnersuppe und ein Toastbrot mit Avocado.

Zum Nachttisch gibt es ein Stück Mercy Schokolade.

Ihr kuschelt und knuscht noch eine Stunde auf deinem Sofa, dann verabschiedet ihr euch voneinander, da ihr für morgen einen Tagesausflug in den Jaderpark geplant habt und dafür ausgeschlafen sein wollt!

In der Nacht träumt Joey von eurem Knutschen auf deinem Sofa und du träumst von eurer erfolgreichen Shoppingtour.

Am Montag Morgen (Feiertag! Keine Arbeit!),

steht Joey, nachdem du gefrühstückt hast, vor deiner Tür. Ihr begrüßt euch mit einer liebevollen Umarmung und einem innigen Kuss. Beide trägt ihr eins eurer neuen Outfits und sagt euch gegenseitig, wie gut euch die Klamotten stehen.

Kurze Zeit später kommst du wieder.,, Die ist für dich!", sagst du stolz und gibst Joey eine selbst gebrannte CD mit selbst gestaltetem Cover, auf der alle seine Lieblingssongs drauf sind.,, Dankeschön, Süße! So etwas Schöne habe ich noch nie bekommen! Die CD hören wir sofort auf der Fahrt!", erwidert Joey begeistert und du meinst:., Freut mich, dass dir mein Geschenk gefällt, Schatz!" Als ihr losfährt, macht Joey die CD an und während der Fahrt singt ihr mit. Später im Jaderpark schaut ihr euch interessiert die Tiere an. Die Seehunde und Erdmännchen findet ihr besonders süß, aber am besten gefallen auch die kleinen Affen. Es macht euch sehr viel Spaß, ihnen beim Klettern und beim Fressen zu zu sehen und du seufzt: „ Die Affen sind so süß, am liebsten würde ich einen von ihnen streicheln!" Joey grinst:., Das geht leider nicht, Viola! Aber dafür kannst du mich ja streicheln!" Du lachst:., Du brauchst wohl Aufmerksamkeit!" Und dann fängst du an, Joey zu streicheln. Du streichelst ihm durch die Haare, über die Wangen, über die Arme, danach streichelst du seine Hände um zum Schluss streichelst du ihm über den Rücken!., Das war schön!", seufzt Joey.„ Jetzt streichel ich dich!", entgegnet er und fängt an. Es fühlt sich einfach toll an, Joeys Hand in deinen Haaren, auf deinen Wangen, deinen Armen, auf deinen Händen und besonders auf deinem Rücken zu spüren!„, Das hat sich so gut angefühlt!", hauchst du, nach dem auch du deine Streicheleinheiten bekommen hast. Ihr schaut euch einen Moment glücklich an, dann geht ihr wieder Händchen haltend weiter und seht noch sehr viele Tiere.

Den weiteren Nachmittag verbringt ihr im Freizeitpark des Parks und habt eine Menge Spaß! Als ihr Hunger bekommt, kauft ihr euch Pommes und anschließend Eis am Kiosk.

Nach dem Essen gehst du auf Toilette und als du wieder kommst, hält Joey seine Hände hinter dem Rücken und meint:., Viola, du wolltest doch einen Affen streicheln, ich habe einen für dich und den darfst du auch mit nach Hause nehmen!"

Du antwortest verwirrt:., Du willst mich doch auf den Arm nehmen, Joey!" Der Junge grinst:

„ Nein, ich habe wirklich einen kleinen Affen für dich!", und holt hinter seinem Rücken einen kleinen Stofftier Affen hervor, der genau so aussieht, wie die Affen, die ihr gesehen habt.,, Den habe ich gerade aus dem Automaten für dich geangelt, Viola!", verrät er und du entgegnest:., Joey, du bist echt süß! Danke!", nimmst den Affen und gibst Joey einen Kuss.

Abends fährt ihr wieder zurück und esst beim Italiener. Ihr redet und lacht viel und nach dem Essen geht ihr Hand in Hand und eng umschlungen am Strand spazieren.,, Seit genau einer Woche bin ich der glücklichste Mann, weil ich dich heute vor einer Woche kennen gelernt habe, Viola!" Du gestehst:., Und ich bin die glücklichste Frau, seitdem wir uns kennen, Joey!"

Ihr staunt, wie schnell eine Woche herum gehen kann und freut euch über die nächsten Wochen. Dann küsst ihr euch leidenschaftlich.

Nach dem Strandspaziergang kuschelt und knutscht ihr noch stundenlang bei Joey auf seinem Sofa und um halb zwölf bringt er dich nach Hause, damit du ausgeschlafen für deinen Job bist. Ihr küsst euch noch einmal und wünscht euch eine gute Nacht und süße Träume.

Als du in deinem Bett liegst, nimmst du den Affen von Joey in den Arm, lässt den Tag noch ein Mal Revue passieren und schläfst kurze Zeit später ein.

In der Nacht träumst du, dass du Joey mit geschlossenen Augen küsst. Als du in deinem Traum die

Zum einschlafen hört Joey die CD von Viola und lässt den Tag noch ein Mal Revue passieren. Kurze Zeit später ist er eingeschlafen.

In der Nacht träumt Joey, dass er und Viola mit seinem Auto zum JadePark fahren und dass sein Auto plötzlich eine Panne hat. Dann taucht plötzlich eine Frau mit einem kleinen Kind auf, die die beiden zum Park fährt. Joey bemerkt, dass das Kind Ähnlichkeit mit ihm als Kind hat, aber das Gesicht der Frau kann er komischerweise nicht erkennen.

Die nächsten Tage verbringt ihr viel Zeit mit arbeiten. Du arbeitest in deiner Buchhandlung und Joey arbeitet an seinen Songs. Damit ihr dich so oft wie möglich sehen kann, hat er es so eingerichtet, dass sein Tonstudio jetzt an der Nordsee in seiner Wohnung ist. Ein paar Häuser weiter wohnen vorübergehend sein Team, sein Produzent und sein Manager, mit denen er an seiner Single und seinem Album arbeitet.

Joey hat ihnen von dir und sich erzählt. Sie freuen sich für euch und versprechen, eure Beziehung für sich zu behalten, bis ihr sie bekannt gebt!

In deiner Freizeit triffst du dich mit deiner Freundin Theresa oder mit Joey.

Theresa und du geht schwimmen im Meer, shoppen oder ins Kino.

Mit Joey unternimmst du Ausflüge in die Nachbarorte. Unter anderem besucht ihr das Auarium in Hooksiel, in dem euch die Frösche, Clownfische, Seehunde und der sprechende Vogel am besten gefallen! Ihr geht viel am Strand spazieren, schwimmt im Meer, geht ins Kino, shoppen, essen oder Joey kocht abends für dich.

An manchen Tagen gehst du mit Joey und Theresa an den Strand, Eis essen oder ins Kino und freust dich sehr darüber, dass deine beste Freundin und dein Freund sich gut verstehen!

Einen Tag kommt Joey wieder in die Buchhandlung, kauft sich Eclipse und erfreut nicht nur dich mit seiner Anwesenheit, sondern auch deine Kolleginnen und deine Chefin.

Eine Woche später kauft er sich den ersten Breaking Dawn Teil und meint:„ Durch dich bin ich jetzt eine Leseratte geworden, Viola!" Du meinst:„ Das freut mich und macht mich stolz!"

Dann wendet er sich an deine Chefin:„ Viola hat das Talent, Leute, die vorher nie ein Buch freiwillig gelesen haben, für's Lesen zu begeistern! Sie können stolz auf sie sein!" Deine Chefin stimmt zu:„ Das bin ich auch! Viola ist eine sehr engagierte Mitarbeiterin! Ich bin froh darüber, sie hier zu haben!" Du freust dich sehr über die Komplimente und gestehst:„ Ich freue mich auch, hier zu sein!" Und damit meinst du nicht nur, in der Buchhandlung zu sein, sondern auch mit Joey zusammen an der Nordsee zu sein! Und das weiß er auch, da ihr euch mittlerweile ohne Worte versteht!

An einem Abend guckt ihr bei dir, „Beastly" und am übernächsten Abend guckt ihr bei Joey, „Ich bin Nummer 4".

Einen Tag vor deinem Geburtstag zieht Joey bei dir ein! Am Nachmittag backt ihr zusammen Stracciatella, Schoko - und Käsekuchen, Windbeutel und Mini Berliner für deinen großen Tag und habt eine Menge Spaß dabei.

Nach dem Film knutscht ihr auf dem Sofa herum.

Als ihr kurz mit küssen aufhört, gesteht Joey:

„Viola, über eins von deinen Geschenken, das ich dir morgen zum Geburtstag schenken möchte, will ich jetzt schon mit dir sprechen!“ Du entgegnest: „Aber Joey, ich habe doch erst morgen Geburtstag! Ich möchte mich überraschen lassen!“ Joey meint: „Vielleicht möchtest du das Geschenk ja morgen noch nicht! Und ich möchte es dir erst geben, wenn du es wirklich willst, Viola! Du musst wissen, dass ich solange darauf warten kann und will, bis du wirklich so weit bist!“

Vergessen ist der Vorsatz, dass du dich überraschen lassen möchtest, denn du hast plötzlich eine Vermutung, was Joey dir zum Geburtstag schenken möchte und so fragst du neugierig: „Was möchtest du mir zum Geburtstag schenken Joey, worüber du jetzt schon mit mir sprechen willst?“ Joey flüstert es dir ins Ohr und du antwortest: „Das ist aber ein schönes Geburtstagsgeschenk! Und ja, ich will es morgen!“ Joey fragt noch einmal nach: „Bist du dir wirklich sicher, Viola?“ Du bestätigst: „Ja, so sicher war ich mir noch nie!“ Ihr lächelt euch an und dann knutscht ihr weiter.

Um halb zwölf gehst du zuerst ins Badezimmer und machst dich bettfertig. In einem T-shirt und einer kurzen, trendigen Schlafhose kommst du aus dem Bad wieder heraus. Du gibst Joey einen Kuss und dann geht er ins Badezimmer. Du gehst schon mal ins Schlafzimmer und legst dich ins Bett (Zum Glück hast du, als du hier eingezogen bist, ein großes Bett gekauft!).

Kurze Zeit später betritt Joey, ebenfalls in T-shirt und einer kurzen, trendigen Schlafhose das Zimmer. Ihr lächelt euch an und Joey kommt zu dir unter die Decke. Er nimmt dich in den Arm und du schmiegst dich an ihn. Vor dem Einschlafen unterhaltet ihr euch noch eine Weile und als ihr müde seid, sagt ihr euch gute Nacht und Joey wünscht dir: „Schlaf dich gut in deinen Geburtstag herein, Viola!“ Du versicherst: „Das werde ich ganz bestimmt, neben dir, Joey!“

Ihr lächelt euch an und dann kuschelt ihr euch in den Schlaf!

Als du am nächsten Morgen aufwachst, lächelt Joey dich lieb an, sagt: „Alles Gute zum Geburtstag, Viola!“ und umarmt und küsst dich. Du erwidert seine Umarmung und seinen Kuss und sagst: „Dankeschön, Joey!“, „Ich wünsche dir Gesundheit, Glück, weiterhin Erfolg und dass alle deine Wünsche wahr werden!“, „Das ist lieb von dir Joey, danke!“, entgegnest du fröhlich.

„Und jetzt gibt es Geschenke!“, verkündet Joey, nimmt deine Hand und zieht dich hoch. Du strahlst und Joey führt dich ins Wohnzimmer zu deinem Geburtstagstisch. Ihr setzt euch auf's Sofa und du bewunderst den Tisch. Joey hat eine weiße Decke aufgelegt. In der Mitte befindet sich eine pinke Orchidee. Vor der Orchidee steht ein Briefumschlag mit einer Karte und um die Orchidee herum liegen 5 Päckchen. „Wie schön! Die Orchidee ist einfach toll und ich bin schon gespannt, was in den Päckchen ist, aber erst Mal möchte ich ein Foto vom Tisch, bevor ich die Geschenke auspacke!“ Und so macht Joey Fotos von dir und deinem Geburtstagstisch. Danach nimmst du den Briefumschlag und öffnest ihn. Zum Vorschein kommt eine Glückwunschkarte mit Herzen darauf und der Aufschrift, „Happy Birthday“. In der Karte steht:

„Liebe Viola,

ich wünsche dir alles Gute zum Geburtstag!

Vor allem Gesundheit, Glück, weiterhin Erfolg, Freude an jedem Tag, dass du jeden Moment genießt,

Bleib so wie du bist, denn so liebe ich dich!

Dein Joey

Auf der linken Seite steht:

Ich spüre dich,
egal wo du bist.
Ich höre dich,
egal wohin du gehst.
Und ich sehe dich,
auch wenn es dunkel ist,
weil du in meinem Herzen bist!

Darunter hat Joey ein großes, rotes gefülltes Herz gemalt!

„Danke Joey, du bist so lieb und süß!“, sagt du glücklich und er antwortet: „Gern geschehen, Viola! Du bist auch so lieb und so süß!“ Ihr küsst euch und dann packst du deine Geschenke aus. Das erste ist ein silbernes Herz Medaillon mit einem Foto drinnen, von euch beiden am Strand. „Damit du mich immer bei dir hast!“, meint Joey und du verrätst: „Ich habe dich doch in meinem Herzen immer bei mir!“, „Du bist süß!“ . erwidert Joey und streichelt deine Wange. „Das Medaillon ist wunderschön! Danke, Joey!“, bedankst du dich und willst die Kette. Joey antwortet: „Freut mich, das es dir gefällt! Warte, ich helfe dir!“ Joey hilft dir beim Umtun und danach packst du das nächste Geschenk aus. Es ist Joeys erste Single, „Seit Ich Dich Kenn“, die Joey dir gewidmet hat!“ Auf dem Cover ist ein glücklicher Joey mit Kuschhand Pose zu sehen! „Wow, jetzt halte ich deine erste Single in den Händen! Das Cover ist echt cool!“ „Du bist die Erste, die eine Single von mir besitzt, denn wie du weißt, ist die CD noch nicht heraus!“, erklärt Joey und du antwortest: „Ich weiß das wirklich zu schätzen und der Song ist so wunderschön, dass deine Fans ihn hundert pro auch lieben werden und er ein großer Hit wird!“ „Das ist total lieb von dir Viola, danke!“, freut sich Joey. „Ich danke dir, für den tollen Song!“, erwidert du. Das nächste Geschenk ist... Joeys erstes Album! Es heißt: Mein Herz schlägt nur für dich!“ Auf dem Cover ist ein glücklicher Joey abgebildet, der mit seinen Händen ein Herz formt. „Oh, wie geil!“, entfährt es dir. „Schön, dass es dir gefällt Viola. Du bist ebenfalls die Erste, die die CD besitzt! Das Album habe ich auch dir gewidmet! Abgesehen von dem Song, „Ich seid immer für mich da“, der für meine Familie, meine Freunde, dich und meine Fans ist, habe ich alle anderen Songs auf dem Album nur für dich geschrieben!“, Joey, ich weiß einfach gar nicht, was ich vor lauter Glück sagen soll, außer, „Danke!“, „Du brauchst nichts zu sagen, Viola! Ich verstehe dich auch ohne Worte und es freut mich, dass du so glücklich bist, denn ich bin es auch!“, gesteht Joey und dann küsst ihr euch wieder!

Kurze Zeit später packst pinke Unterwäsche mit schwarzer Spitze aus, die du dir schon lange

gewünscht hast und von der du dachtest, dass es sie gar nicht mehr gibt!" Du gibst deinem Freund Kuss und sagst: „Joey, du bist ein Schatz! Die ziehe ich gleich an!" Er erwidert deinen Kuss und meint: „Darauf freue ich mich schon!" Du entgegnest: „Da musst du dich aber noch gedulden! Die Unterwäsche bekommst du jetzt noch nicht an mir zu sehen!" Joey antwortet:

„Kein Problem, ich bin geduldig!" Ihr küsst euch und dann packst du dein letztes Geschenk aus. Es ist eine selbstgebastelte Karte mit einer aufgeklebten Orchidee auf der Vorderseite. Auf der Rückseite steht: Gutschein für einen Wunsch, den ich dir erfülle!" Du sagst lächelnd:

„Ich freue mich schon, auf den Wunsch, Joey!" Joey versichert lächelnd: „Und ich freue mich schon darauf, dir den Wunsch zu erfüllen, Viola!"

Nachdem du deine Geschenke noch einmal alle bewundert und dich 1000 Mal bei Joey bedankt hast, macht Joey noch mal Fotos von dir mit deinen Geschenken und Fotos von dir und sich mit deinen Geschenken zusammen.

Dann machst du dich schön. Du ziehst deine neue Unterwäsche an und trägst dein Lieblingsoutfit, welches du auch bei eurem ersten Date an hattest!

Als du aus dem Badezimmer kommst, sagst du:

„Heute ist nicht nur mein Geburtstag, sondern auch unser Einmonatiges!" Joey entgegnet:

„Das weiß ich! Und genau wie damals siehst du wieder wunderschön aus! Du siehst immer toll aus, besonders, wenn du gerade aufwachst!"

„Dankeschön! Du siehst auch immer toll aus! Aber ich finde nicht, dass ich mit ungekämmten Haaren toll aussehe!", erwidert du und dein Freund findet: „Für mich schon!" Danach küsst ihr euch wieder und anschließend frühstückt ihr zusammen. Während des Frühstücks hört ihr deine neue CD und du findest sie einfach traumhaft!" Als ihr mit dem Essen fertig seid, macht ihr einen Spaziergang am Meer und einen Abstecher in deine Buchhandlung. Du hast zwar heute frei bekommen, weil du Geburtstag hast, aber du möchtest unbedingt deine Kollegen und deine Chefin sehen!

Dort angekommen gratulieren dir alle herzlich und du bekommst einen Büchergutschein geschenkt, den du natürlich sofort einlöst!

Als ihr später wieder in eurer Wohnung seid, kuschelt ihr euch auf's Sofa und fangt an Joeys Album zu hören. Als ihr die Hälfte der Lieder gehört habt (die Lieder sind einfach cool!), klingelt es an der Tür.

Es ist deine Freundin Theresa, mit einem Blumenstrauß und einem Geschenk in den Händen, die dir alles Gute zum Geburtstag wünscht. Von ihr bekommst du eine Glückwunschkarte und ein gerahmtes Foto von ihr und dir, über das du dich sehr freust!

Ihr setzt euch zu dritt auf's Sofa und Theresa bewundert deine Geschenke.

Es klingelt wieder an der Tür. Dieses Mal sind es deine Eltern, deine Oma und dein Opa. Ihr freut euch sehr, euch wieder zu sehen und sie wünschen dir ganz herzlich alles Gute zum Geburtstag. Ihr geht ins Wohnzimmer und dann geht es an's Begrüßen und deine Familie freut sich sehr, deinen Freund Joey persönlich kennen zu lernen. Joey freut sich ebenfalls, deine Familie kennen zu lernen und die 5 verstehen sich auf Anhieb, was dich glücklich macht!

Von deinen Eltern und Großeltern bekommst du Blumensträuße, Glückwunschkarten und Fotoalben. Deine Mutter und dein Vater haben eins mit Herzen ausgewählt und deine Oma und dein Opa haben

sich für eins mit Sonnen entschieden. Lustig! Du freust dich sehr und sagst: „In das Album von euch und Papa kommen Fotos von Joey und mir und in das andere von euch Oma und Opa kommen Fotos von der ganzen Familie, Theresa und mir zusammen!“ Deine Familie freut sich, dass dir die Geschenke gefallen. Und deine Oma hat auch noch einen leckeren Philadelphia Kuchen mit Schokoblättern für dich gebacken. Echt lieb von dir! Deine ganze Familie ist total lieb!

Nach einander kommt auch der rest deiner Familie. Deine Tanten, deine Cousinen, deine Cousins, deine Onkel, der Freund deiner Tante und die Freundin deines Cousins.

Ihr freut euch sehr, euch zu sehen, sie gratulieren

dir herzlich und du stellst ihnen deinen Freund vor. Auch der Rest deiner Familie versteht sich gut mit Joey, was dich glücklich macht!

Von dem Rest deiner Familie bekommst du Fotos, Blumen, Karten, Süßigkeiten, Geld, eine DVD, Beauty Produkte und Shopping - und Kinogutscheine.

Dein Onkel hat für dich seinen leckeren Apfelzimt Kuchen gebacken. Cool!

Du freust dich sehr über deine Geschenke. Deine Familie guckt sich deinen Geburtstagstisch an und ist fasziniert von Joeys Geschenken für dich!

Du ziegst deiner Familie Joeys und deine neue Wohnung. Sie finden sie sehr schön. Danach setzt ihr euch an den gedeckten Esstisch und deine Familie ist begeistert von den leckeren Kuchen! Ihr unterhaltet euch über alles Mögliche und lacht viel! Und es wird ein toller Nachmittag!

Später bietest du deinen Gästen Chips, Würmer und Salzstangen an und sie greifen fröhlich zu.

Joey, Theresa und du haltet euch mit den Chips Sachen zurück, weil ihr später noch ins Kino gehen wollt!

Abends verabschiedet ihr euch, dankt euch noch ein Mal und deine Familie wünscht dir, Joey und Theresa viel Spaß im Kino.

Eine halbe Stunde später sitzt ihr drei im Kino in dem Film „Magic Mike“. Theresa isst Popcorn und Joey und du teilt euch eine Portion Tortilla Chips. Während des Filmes halten Joey und du Händchen und du legst deinen Kopf an seine Schulter.

Ihr seid von dem Film total begeistert! Als er zu Ende ist, unterhaltet ihr euch beim Herausgehen über die Story. Am Coolsten fandest du Alex Pettyfer, Theresa fand Channing Tatum am besten und Joey fand die Freundin von Magic Mike am coolsten.

Vor dem Kino verabschiedet ihr euch und wünscht euch noch einen schönen Abend.

Zu Hause kocht Joey für euch Chill con carne (ohne Bohnen) zum Nachtisch gibt es Schokoeis mit Vanillesoße und Sahne. Mit der Sahne schreibt Joey dein Alter auf das Eis! Das Essen schmeckt wieder lecker und als ihr fertig seid mit essen, kuschelt ihr euch aneinander auf's Sofa unter die pinke Decke und guckt zusammen Breaking Dawn.

Den Film findet ihr total cool!

Nach dem Film unterhaltet ihr euch, über die Handlung. Ihr findet die Hochzeit total rührend, ebenso wie das enge Familienverhältnis und wie Edward und Jacob alles für Bella tun. Bellas Namen für das Kind findet ihr lustig, die Geburt brutal und das Baby findet ihr total süß!

Als ihr euch über alles ausgetauscht habt, fangt ihr an, euch zu küssen. Erst ganz zärtlich und dann knutscht ihr immer wilder herum.

Joey nimmt dich auf den Arm und trägt dich ins Schlafzimmer ins Bett. Den Fußboden und das Bett er in einem von dir unbemerkten Moment mit Rosen bestreut!., Joey, das ist wunderschön!", seufzt du, als du es siehst und Joey flüstert:., Schön, dass es dir gefällt, Viola!"

Auf dem Bett küsst ihr euch weiter, streichelt euch und zieht euch dabei gegenseitig aus. Als Joey dich in deiner neuen Unterwäsche sieht, sagt er lächelnd:., Die sitzt perfekt!" Dann fügt er grinsend hinzu:., Noch!"

Eine Stunde später liegst du glücklich in Joeys Armen und sagst:., Das war sooo schön, Joey!" Joey antwortet:., Freut mich, dass es dir gefallen hat! Für mich war es auch so schön, Viola!" Ihr lächelt euch an und küsst euch. Nach dem Kuss meinst du:., Das war mein schönster Geburtstag, Joey!"., Das ist schön!", entgegnet Joey. Er streichelt liebevoll deine linke Wange und du streichst ihm sanft durch die Haare. Dann entgegnet Joey:., Schlaf schön, Viola! Und träum süß!" Du erwidert:., Schlaf und träum du auch süß, Joey!" Und im nächsten Moment schläft ihr übergücklich ein.

You And Me

von Sunbeam

online unter:

<https://www.testedich.de/fanfiktions/liebesgeschichten/quiz31/13>

Möglich gemacht durch www.testedich.de

Einleitung

Kapitel 3: Here Without You



Kapitel 1

Kapitel 3: Here Without You

Das nächste Wochenende fährst du mit Joey zu seiner Familie und seinen Freunden und lernst alle kennen. Du verstehst dich sehr gut mit seiner Familie und seinen Freunden und alle freuen sich für euch.

Eine Woche später gehst du Samstagsnachmittags mit Joey am Meer spazieren. Kurze Zeit später bekommt ihr Hunger. Du gehst zum Kiosk und holst für euch zwei Schokoladeneis.

Als du mit den Eis zurückkommst, sieht du ein Mädchen, das Joey einen Kuss auf die Wange gibt und dann wieder verschwindet. Das könnte auch ein Fan gewesen sein, aber du hast auf einmal so ein komisches Gefühl. Du gehst zu deinem Freund zurück und fragst: „Wer war das Joey?“ Joey schaut dich geknickt an und sagt: „Viola, das war meine Exfreundin.“ Du musst schlucken, da sie sehr hübsch aussah.

„Viola, ich muss dir etwas sagen.“, beginnt der Junge und dann gesteht er: „Meine Exfreundin hat gesagt, dass ich doch der Vater von ihrem Kind bin und nicht ihr One Night Stand. Je älter ihr Kind geworden ist, desto mehr Ähnlichkeit hat es mit mir, meinte sie. Daraufhin hat sie vor kurzem einen Vaterschaftstest gemacht und der besagt, dass ich der Vater von ihrem Kind bin!“

Du bist sprachlos. Joey fährt fort: „Jetzt wo ich weiß, dass ich der Vater bin, denke ich, dass es ein

Fehler war, sie zu verlassen!" Du kannst nicht glauben, was du da gerade hörst. Du bist total traurig wütend und antwortest:„ Dann werde doch mit ihr und eurem Kind glücklich, wenn du damals zu dumm zum Verhüten gewesen bist!" Tränen laufen dir über die Wangen. Du drehst dich um und läufst weg. Du bist total traurig, aber es macht dich noch trauriger, dass Joey dir nicht nachläuft.

Als du zu Hause angekommen bist, schreibst du Theresa sofort eine SMS, ob du heute bei ihr übernachten kannst. Deine Freundin antwortet dir, dass du das natürlich kannst. Du packst deine Tasche und dann fährst du zu ihr.

Während der Autofahrt regnet es und du bist immer noch am Weinen. Um dich abzulenken machst du das Radio an. Es läuft:„ Ich Kenne Nichts (Das So Schön Ist Wie Du)". Das Lied, das Joey bei seinem Strand Konzert nur für dich gesungen hat! Alte Erinnerungen tauchen wieder auf:„ Alles nur gelogen!", sagst du und machst das Radio wieder aus.

Als Theresa die Haustür öffnet, lässt du dich immer noch weinend in ihre Arme fallen:„ Viola, was ist denn passiert?" fragt deine Freundin und erwidert deine Umarmung:„ Joey liebt mich nicht mehr!", entgegnest du unter Tränen:„ Das kann ich mir nicht vorstellen! Ihr seid doch ein Traumpaar! Jetzt komm erst mal herein und dann erzählst du mir in Ruhe, was los ist!", versucht Theresa dich zu beruhigen.

Ein paar Minuten später sitzt ihr auf ihrem Sofa und du erzählst deiner Freundin alles. Sie hört dir aufmerksam zu und streichelt dir über den Rücken. Als du fertig mit dem Erzählen bist, meint Theresa:„ Es ist ja verständlich, dass ihr beide nach diesem Schock so reagiert. Aber ich bin mir sicher, dass ihr das schon hinkriegt, wenn ich morgen noch mal in Ruhe miteinander redet. Heute würde ich das an deiner Stelle nicht mehr klären, weil ihr beide so durcheinander seid, dass ihr noch mehr Dinge sagen würdet, die ihr gar nicht so meint!" Du nickst und schniefst:„ Du hast recht. Ich werde eine Nacht darüber schlafen und morgen dann noch einmal mit Joey in Ruhe darüber reden. Jetzt schreibe ich ihm erst mal eine SMS, dass ich bei dir übernachtete und dass ich morgen noch einmal in Ruhe mit ihm reden möchte. Er liebt mich zwar nicht mehr, aber ich möchte trotzdem nicht, dass er sich Sorgen um mich macht!„, Natürlich liebt Joey dich immer noch und er das wird er auch immer tun! Das weiß ich hundert prozentig! So verrückt, wie er nach dir ist! Und du weißt doch, dass Joey seine Exfreundin nicht mehr liebt, seitdem sie ihn mit einem anderen betrogen hat!", erwidert Theresa und du meinst:„ Hoffentlich!"
„ Ach sicher!", bestätigt Theresa.

Dann schreibst du Joey:

Lieber Joey,

ich übernachtete heute bei Theresa.

Lass uns morgen noch mal in Ruhe reden.

Viola

Ein paar Minuten später antwortet Joey:

Liebe Viola,

das ist okay.

Bis Morgen!

Liebe Grüße

Viola

Danach guckt Theresa mit dir eine Komödie, um dich auf andere Gedanken zu bringen. Du versuchst dich abzulenken und nicht an Joey zu denken. Aber du musst ständig an ihn denken, denn du liebst ihn immer noch und hoffst, dass er dich auch noch liebt.

Zum Abendbrot esst ihr Spaghetti. Du hast nicht viel Hunger und nimmst dir eine kleine Portion, da du dir die Auseinandersetzung mit Joey sehr zu Herzen nimmst. Zum Nachtschiff hat Theresa für dich eine extra große Portion Schokoladen Eis mit Schlagsahne, da Eis angeblich gegen Liebeskummer helfen soll. Du isst alles auf, da du bei Eis einfach nicht widerstehen kannst. Es lindert zwar nicht deinen Schmerz, aber es lenkt dich für eine Weile ab. Nach dem Essen quatscht ihr noch stundenlang über alles Mögliche, außer Joey, da Theresa weiß, dass dich dieses Thema heute nur traurig macht. Als deine Freundin schafft es Theresa auch dich zwischendurch zum Lachen zu bringen.

An diesem Abend geht ihr früh schlafen, da du vom heutigen Tag total erschöpft bist. Deine Freundin hat das Gästezimmer für dich zurecht gemacht. Ihr wünscht euch eine gute Nacht und Theresa meint, dass schon alles gut wird.

Als du im Bett liegst, kommen dir vor dem Einschlafen wieder die Tränen und du wünschst dir nichts mehr, als das Joey dich noch immer liebt und alles zwischen euch wieder gut wird.

Das ist die erste Nacht, in der du seit langem ohne Joey einschliffst und du bist der Meinung, dass du bestimmt kein Auge zutun wirst. Nach langem Grübeln schliffst du dann aber doch ein.

Am nächsten Morgen wachst du um 8 Uhr auf und kannst nicht mehr schlafen.

Du stehst auf und machst dich fertig. In der Küche triffst du auf deine Freundin, die als Frühaufsteherin natürlich schon auf ist. Ihr wünscht euch einen guten Morgen und Theresa fragt dich, ob du gut schlafen konntest. Du entgegnest: „Ich bin zwar spät eingeschlafen, aber ich habe die Nacht durchgeschlafen und zum Glück nicht geträumt, sonst wäre es sicher ein Albtraum gewesen!“ Theresa meint: „Dass du durchgeschlafen hast ist gut. Ich habe schon Frühstück gemacht, weil ich mir schon gedacht habe, dass du bestimmt nicht lange schliffst.“

Ihr setzt euch an den Frühstückstisch und unterhaltet euch. Nach dem Essen gehst du noch mal ins

Badezimmer und danach holst du deine Tasche und ihr verabschiedet euch. Theresa wünscht dir viel für dein Gespräch mit Joey und sagt dir noch einmal, dass bestimmt alles gut werden wird. Du bedankst dich für alles und fährst dann zurück zu Joey.

Eine Stunde später sitzt du mit Joey auf eurem Sofa., Joey, mein Verhalten tut mir leid. Ich wollte dich nicht verletzen. Es war blöd von mir zu sagen, dass du zu dumm zum Verhüten gewesen bist. Das habe ich gar nicht so gemeint. Und es war falsch von mir einfach wegzulaufen. "

, wendest du dich an ihn. Joey gesteht:., Viola, mein Verhalten tut mir auch leid. Ich wollte dich erst Recht nicht verletzen. Es war dumm von mir zu sagen, dass es ein Fehler gewesen war, damals mit meiner Exfreundin schluss zu machen. Es war genau das Richtige, weil sie mich betrogen hat. Durch mein Verhalten muss ich dir das Gefühl gegeben haben, dass ich sie noch liebe und dich nicht mehr. Aber ich liebe sie nicht mehr. Du bist die Frau, die ich liebe! Ich war so durcheinander durch ihr Geständnis, dass ich dummes Zeug geredet habe und ich kann verstehen, dass du weggelaufen bist. Ich glaube, wir beide mussten erst mal allein sein, um den Schock zu verdauen! Aber ich hätte dir hinterherlaufen sollen und dich nicht alleine lassen sollen! Aber ich war plötzlich von der ganzen Situation wie erstarrt!" Du erklärst:., Ich habe auch dummes Zeug geredet Joey. Weil ich so traurig war. Ich dachte, dass du sie noch liebst und mich nicht mehr und ich bin weggelaufen, weil ich Angst hatte, vor dem was noch kommt und weil ich verletzt war. Ich habe mir gewünscht, dass du mir hinterherläufst, aber jetzt denke ich auch, dass wir erst mal jeder für sich mit der Situation klarkommen mussten. Ich hätte dich auch nicht alleine lassen dürfen. Aber ich denke auch, dass wenn wir sofort weiter miteinander gesprochen hätten, dann hätten wir uns noch mehr Sachen gesagt, die wir gar nicht so meinen!" Im nächsten Moment nimmt ihr euch in den Arm.

Nach der Umarmung meinst du:., Jetzt müssen wir uns überlegen, wie es weiter geht." Joey antwortet:., Ich würde mein Kind gerne kennen lernen und ich möchte für mein Kind da sein. Das hört sich für dich jetzt bestimmt bescheuert an, aber vielleicht sollte ich es mit meiner Exfreundin noch einmal versuchen und sie heiraten meinem Kind zuliebe! Auch wenn ich sie nicht liebe! Ich möchte, dass mein Kind glücklich wird!" Du entgegnest:., Joey, ich kann verstehen, dass du dein Kind kennen lernen möchtest und für dein Kind da sein willst. Aber dass du, obwohl du deine Exfreundin nicht mehr liebst, trotzdem mit ihr zusammen sein willst, ist total bescheuer! Und was ist dann mit mir!" Joey seufzt und erwidert:., Stimmt, das ist wirklich bescheuert. Ich will nicht mit ihr zusammen sein! Ich will mit dir zusammen sein! Du bist die Frau meines Lebens! Aber was wird dann aus meinem Kind!" Du streichelst dem total verzweifelten Joey über die Schulter und erläuterst ruhig:., Joey, für ein Kind wäre es doch am schlimmsten, wenn seine Eltern verheiratet sind, aber sich nicht lieben! Das merkt ein Kind doch schnell! Und du kannst doch auch so für dein Kind da sein!" Joey stimmt zu:., Du hast Recht, manchmal rede ich wirklich einen Unsinn!" Ihr lächelt euch an. Dann meint Joey:., Da gibt es noch etwas. Wenn ich für mein Kind da sein will und ihm auch alles geben will, dann muss ich auch genug Geld haben, um mein Kind versorgen zu können! Und darum muss ich auf Tour! Und ich möchte auch für meine Fans da sein! Ihnen meine neuen Lieder präsentieren und ihnen bald sagen, dass ich mit dir zusammen glücklich bin! Ist es für dich okay, wenn ich bald wieder Konzerte gebe?" Du versicherst:., Natürlich ist das okay! Dein Kind und deine Fans brauchen dich! Ich klammere schließlich nicht!" Joey entgegnet:., Viola, ich liebe dich! Und ich werde meine Auftritte so legen,

dass ich auch noch viel Zeit mit dir verbringen kann!" Du erwidertst: „Joey, ich liebe dich auch! Ich so froh, dass ich dich habe und das wir uns wieder versöhnt haben!" Joey gibt zu: „Und ich erst!" Dann küsst ihr euch und

eine halbe Stunde später flüstert dir Joey etwas grinsend ins Ohr und du nickst mit strahlenden Augen.

Andert halb Stunden später fragt dich Joey:

„Wozu hast du jetzt Lust?"

30 Minuten später seid ihr in Jever und geht shoppen. Ihr habt viel Spaß und findet auch noch neue coole Klamotten. Nach der Shopping Tour geht ihr im Schlosspark spazieren. Als ihr Hunger bekommt kauft ihr euch im Schlosscafé Schokoladen Eis. Nach dem Eis essen macht ihr es euch auf einer Bank im Park gemütlich, kuschelt und knutscht herum.

Später fahrt ihr nach Hause und macht einen romantischen Strandspaziergang, während dem ihr euch immer mal wieder küsst.

Abends geht ihr ins Kino und schaut euch eine romantische Komödie an.

Als ihr wieder in eurer Wohnung seid, kocht Joey für euch Hühnersuppe und bereitet eine Lasagne zu. Das Essen schmeckt wieder sooo lecker!

Zum Nachttisch gibt es Himberpudding mit Vanillesoße. Die Soße gießt Joey in Herzform auf den Pudding!

Nach dem Essen plaudert, lacht und knutscht ihr auf dem Sofa herum.

Vor dem Einschlafen liebt ihr euch noch einmal.

Dann wünscht ihr euch eine gute Nacht und süße Träume.

Die nächsten Tage verbringt Joey mit dem Tour Leben und seinem Kind. Du arbeitest und triffst dich in deiner Freizeit mit Theresa.

Joeys Song und sein Album landen sofort auf Platz 1 der Charts. Du bist total stolz auf deinen Freund und hörst jeden Tag beim Auto fahren und vor dem Einschlafen seine Songs. Dann ist es fast so, als ob er bei dir wäre. Aber auch nur fast!

Denn jedes Mal wenn ihr miteinander telefoniert merkt ihr, wie sehr ich euch vermisst!

Bei euren Telefonaten unterhaltet ihr euch meistens über Joeys Konzerte, seine Fans, sein Kind, deine Arbeit und deine Nachmittage und Abende mit Theresa.

„Mein Kind ist so süß und lieb und es ist faszinierend, wie viel Ähnlichkeit es mit mir hat!“, schwärmt Joey jedes Mal. Du findest Joeys Vatergefühle für sein Kind total rührend, auch wenn es nicht deins ist. „Ich würde dein Kind auch wirklich gerne mal kennen lernen!“, gestehst du und Joey freut sich, dass du so liebevoll und teilnahmevoll bist.

Ihr sagt euch immer, wie sehr ihr euch vermisst und wie gerne ihr jetzt bei dem jeweils anderen wäret. Am schlimmsten ist es für euch, dass ihr euch nicht in den Arm nehmen und küssen könnt. Die Nähe fehlt euch sehr! Sehen könnt ihr euch zwar, aber nur durch die Webcam. Ihr schickt euch ständig Fotos, damit ihr an den Erlebnissen des jeweils anderen Teil haben könnt. Joey schickt dir sogar ein Foto von seinem Kind. Du bist gerührt, von der Ähnlichkeit, die das Kind mit Joey hat. Aber kurz

danach bist du auch traurig, weil dir der Gedanke kommt, dass das Kind zur Hälfte auch Ähnlichkeit Joeys Exfreundin hat. Wie gerne hättest du mit Joey zusammen ein Kind!

An dem ersten Samstag, den du von Joey getrennt bist, kommt dann der Schock. Du sitzt gerade mit Theresa vor dem Fernseher. Theresa hat bei dir übernachtet. So lange wie Joey nicht da ist, hat deine Freundin dir versprochen an den Wochenenden bei dir zu übernachten, damit du nicht so alleine bist! Ihr guckt gerade Punkt 12 und auf einmal wird ein Foto von Joey mit seinem Kind und seiner Exfreundin gezeigt. Die Moderatorin sagt: „Wie die Bild Zeitung berichtet, soll Joey doch der Vater von dem Kind seiner Exfreundin sein. Also ich denke, das dieses Foto zeigt, dass der junge Sänger wieder mit ihr glücklich ist und seine Songs für sie geschrieben hat!“

Du bist entsetzt und schimpfst: „Scheiss Zeitung, scheiss Moderatorin! Immer verdrehen diese Leute die Tatsache! Sie suchen sich das heraus, was am besten für sie passt um Profit zu erlangen!“ Deine Freundin erwidert: „Ich hasse Reporter und Moderatoren! Die erzählen immer so einen Scheiß! Das sind man ja schon bei diesem Marco Schrey!“ In diesem Moment klingelt dein Handy. Es ist deine Mutter, die den Bericht natürlich auch gesehen hat und sich große Sorgen um dich macht. Im Hintergrund hörst du deinen Vater über Joey schimpfen, der ja nun wirklich nichts für den verlogenen Bericht kann. Du klärst die ganze Sache auf. Obwohl deine Mutter hört, dass Joey mit dir glücklich ist und dieser Bericht im TV eine große Lüge war, macht sie sich natürlich trotzdem immer noch Sorgen. „Das ist doch bestimmt schwer für dich Liebes, dass Joey der Vater von dem Kind seiner Exfreundin ist!“, meint sie. Du entgegnest: „Im ersten Moment war das echt ein Schock. Aber Joey liebt nicht seine Exfreundin, sondern mich. Ich bin die Frau, mit der er glücklich ist. Ich verstehe, dass Joey sein Kind kennen lernen möchte und unter anderem auf Tour geht, um es versorgen zu können. Und ich finde es gut, dass Joey seine Vaterpflichten nicht vernachlässigt! Er kann ja nichts dafür, wie seine Exfreundin geworden ist!“, Das stimmt. Joey kann sich wirklich glücklich schätzen, dass du so eine verständnisvolle Freundin bist! Ihr habt einander verdient!“, entgegnet deine Mutter. Ihr unterhaltet euch noch eine Weile und dein Vater beruhigt sich langsam wieder, auch wenn ihn die Tatsache, dass Joey schon Vater ist stört. Deine Mutter scheint damit besser klar zu kommen, da sie weiß wie verständnisvoll du bist.

Kurze Zeit später wünscht ihr euch alles Gute und verabschiedet euch.

Da klingelt dein Handy schon wieder. Es ist Joey.

„Es tut mir so leid, Viola, was die Bild Zeitung und die Moderatorin behauptet haben!“, entgegnet Joey. Du antwortest: „Du kannst doch nichts dafür Joey, wenn die Bild Zeitung so einen Scheiß erzählt und die Moderatorin so einen Mist labert! Das wichtigste ist doch, dass wir uns lieben!“, Ja, dass wir uns lieben ist das Wichtigste! Aber ich werde richtig stellen, wie es wirklich ist. Ich werde sagen, dass ich mit meiner Exfreundin nicht mehr zusammen bin und ich sie nicht mehr liebe! Und ich werde gestehen, dass ich mit dir zusammen bin, wir uns lieben, miteinander glücklich sind und ich meine Songs dir gewidmet habe! Das ist doch okay, oder?“ Du versicherst: „Das ist natürlich okay, Joey! Und wir haben ja auch schon öfters darüber geredet, dass wir bald unsere Liebe gestehen!“ Dein Freund meint: „Ich bin froh, dass du so verständnisvoll bist, Viola! Ich hätte unsere Liebe natürlich lieber unter anderen, positiven Umständen gestanden und nicht so, durch die falschen Behauptungen!“ Du sagst: „Ich habe mir unser Geständnis auch anders vorgestellt, aber wir sollten jetzt einfach das

Beste daraus machen, Joey!" „Das sehe ich auch so, Viola! Ich liebe dich!", antwortet Joey und du „Ich liebe dich auch!" Ihr wünscht euch viel Glück und verabschiedet euch.

Nach dem Telefonat checkst du Joeys Facebookseite. Dort sind natürlich seine Fans schon total in Aufruhr. Ein Mädchen hat ein Link zu dem Punkt 12 Video geschickt und ein anderes das Foto von Joey mit seinem Kind und seiner Exfreundin. Die Kommentare zu dem Thema sind:

OMG! Ich glaube es nicht! Joey ist wirklich der Vater von dem Kind seiner Exfreundin!

Das glaube ich nicht! Das kann doch nicht sein!

Armer Joey! Ich hasse seine Exfreundin!

Seine Exfreundin ist hässlich! Wie konnte Joey sich mit ihr nur einlassen!

Ich wollte doch ein Kind von Joey! Das ist so ungerecht, dass so eine Schlampe ein Kind von ihm hat!

Die Bicht lügt doch bestimmt! Wie ich sie hasse! Wenn ich die sehe, dann kann sie was erleben!

Joey sollte sich von ihr trennen und dem Jugendamt sagen, dass sie nicht in der Lage ist ihr kennt groß zu ziehen und er allein viel besser dazu geeignet ist!

Hast du dir von ihr einen Vaterschaftstest zeigen lassen, Joey? Vielleicht ist sie eine Lügnerin, die jetzt nur etwas mit dir zu tun haben will, du nun berühmt bist! Die sollte lieber ein eigenes Leben führen! Die liebt dich doch sicher nicht einmal!

„Kraass, was ein Foto und ein Bericht für heftige Äußerungen bewirken können!", murmelst du vor dich hin. Ohne die Kommentare zu lesen nimmt Theresa dir deinen Laptop aus der Hand und fährt ihn herunter. „Damit solltest du dich jetzt besser nicht beschäftigen, Viola! Das regt dich nur noch mehr auf! Lass uns an den Strand gehen, du brauchst jetzt Ablenkung!"

Der gut gemeinte Ratschlag bewirkt leider das genaue Gegenteil, denn jeder dritte läuft am Strand mit der Bild Zeitung herum, mit Joey, seinem Kind und seiner Exfreundin auf der Vorderseite!

„Das glaub ich einfach nicht!", entfährt es dir.

„War wohl doch so keine gute Idee, an den Strand zun gehen! Gehen wir woanders hin!", rät Theresa.

Und so geht ihr auf eine Senioren Tupper Partie, weil diese Generation sicher ganz andere Themen hat.

Als ihr dort seit, unterhalten sich die Omas und Opas über stricken, kochen, backen, Schlager,

Nicht sehr prickelnd, aber wenigstens reden sie nicht über Joey!

Denkst du! Denn später am Nachmittag meint eine Oma: „, Habt ihr auch heute den Bericht über den jungen Sänger von DSDS gehört oder gelesen?“ Die anderen schütteln den Kopf. Du lässt deinen hängen und Theresa täschelt deine Schulter. „, Nein, um was ging es denn da?“ , fragen die Leute. Die Oma erklärt: „, Es ging darum, dass er doch der Vater des Kindes seiner Exfreundin sein soll! Damals soll er geglaubt haben, dass sie von einem anderen schwanger war. Es war ein „, One Night Stand“, wie die jungen Leute heute sagen. Das ist, wenn man einmal nur zum Spaß mit jemand anderem schläft! So etwas hätten wir damals ja niemals getan! Wir waren anständig! Sex vor der Ehe gab es bei uns nicht! Diese Leute von heute tun das ja ständig! Und meistens tun sie dies ohne denjenigen zu lieben! Soll wohl in der Mode sein! Oder wie sie sagen trendy, oder in sein! Nicht mal deutsch können die jungen Leute heute noch!“ Dir ist das alles zu viel und darum schreist du die Frau an: „, Sie haben ja keine Ahnung! Und sie müssen nicht alles verallgemeinern! Nicht alle jungen Leute sind so!“ Theresa hält beruhigend deine Schulter fest und führt dich mit den Worten: „, Reg dich nicht auf. Die Oma meint das bestimmt nicht so! Das ist heute einfach ein scheiß Tag, wir gehen besser mal nach Hause!“ , von den Leuten weg. Die alte Dame ruft: „, Du brauchst mich nicht so anzuschreien! Also wirklich, die jungen Leute von heute haben keinen Respekt!“ Bevor du etwas antworten kannst meint deine Freundin:

„, Ignoriere das einfach. Die Frau hat keine Ahnung!“

Zu Hause esst ihr Kuchen und Kekse und trinkt Kakao.

Nach dem Essen telefonierst du mit Joey. „, Ich habe die beleidigenden Facebook Kommentare gelöscht und gepostet, dass bitte keine weiteren Beleidigungen mehr geschrieben werden sollen und dass ich, wenn doch noch weitere kommen sollten, die Kommentare sofort löschen werde. Außerdem habe ich die falschen Informationen der Presse richtig gestellt und allen von uns erzählt!“ , berichtet Joey.

„, Das war vielleicht ein anstrengender Tag!“ , ergänzt er und du erwidert: „, Das kann ich mir vorstellen! Mein Tag war auch anstrengend, aber deiner war bestimmt noch viel anstrengender als meiner!“

Du erzählt Joey, was heute alles passiert ist und er meint anschließend: „, Ich wünschte, ich könnte jetzt bei dir sein und dich in den Arm nehmen, Viola!“ Du entgegnet: „, Ich wäre jetzt auch gerne bei dir und würde dich gerne in den Arm nehmen, Joey!“ Ihr unterhaltet euch noch eine Weile und dann sagt ihr euch noch einmal, wie sehr ihr euch liebt, wünscht euch einen schönen Abend, eine gute Nacht und viel Glück für die nächsten Tage.

Abends gehen Theresa und du italienisch essen und anschließend besucht ihr die Stranddisco.

Theresa gefällt es dort richtig gut. Dir hingegen macht es nur halb so viel Spaß, weil du es schade findest, dass Joey nicht hier sein kann.

Wie gerne würdest du jetzt mit ihm tanzen!

In diesem Moment fragt dich ein blonder Typ mit blauen Augen, der etwa in deinem Alter ist:

„, Hey, hast du Lust mit mir zu tanzen?“ Du verneinst: „, Sorry, aber ich habe einen Freund!“

Der Junge antwortet: „, Schade. Aber trotzdem danke, dass du so ehrlich bist!“ und zieht enttäuscht ab.

Theresa merkt, dass es dir in der Disco nicht gefällt und sagt: „, Lass uns gehen!“ Du entgegnet: „, Aber du willst doch eigentlich noch gar nicht gehen!“ Sie erwidert: „, Wenn ich sehe, dass du dich nicht

wohl fühlst, kann ich doch nicht einfach länger bleiben! Und ich möchte dich nicht alleine lassen, es du dir nicht gut geht! Ich habe nur richtig Spaß, wenn du auch Spaß hast!„, Es tut mir leid!“, entschuldigst du dich und Theresa sagt:„, Das braucht dir nicht leid tun! Es ist wirklich okay!“ Bei dir guckt ihr noch eine Weile Fernsehen, redet und geht anschließend schlafen.

Als du am nächsten Mittag Joeys Facebook Seite checkst, siehst du neue, gemeine Kommentare:

Diese Viola ist bestimmt hässlich! Ich hasse sie!

Diese Schlampe soll die Finger von Joey lassen!

Die Bitch liebt ihn doch bestimmt gar nicht und ist nur mit ihm zusammen, um berühmt zu werden!

Das Mädchen soll sich ein eigenes Leben suchen und Joey für ein Mädchen frei geben, dass ihn wirklich liebt!

Joey ist überhaupt nicht wählerisch! Daher ist sie bestimmt nicht die Richtige für ihn!

Joey, liebst du sie wirklich? Joey, ich liebe dich doch mehr als sie dich jemals lieben wird! Bitte glaub mir!

Ich finde es gut, dass Joey auch wenn er seine Exfreundin nicht mehr liebt, trotzdem für sein Kind da ist! Das ist vorbildlich! Weniger toll finde ich es, dass Joey eine neue Freundin hat! Ich möchte ja, dass er glücklich ist, aber ich denke, dass ich ihn viel glücklicher machen könnte!

Du murmelst:„, Schon, klar. Erst hassen Joeys Fans seine Exfreundin und jetzt hassen sie mich, weil ich mit Joey zusammen bin und er nicht mehr Single ist! Dabei kennen sie mich doch nicht mal!“

Theresa nimmt dir wieder sofort den Laptop aus den Händen und fährt ihn herunter mit den Worten:„, Den Mist solltest du dir nicht durchlesen! Lass uns an den Strand gehen, damit du auf andere Gedanken kommst!“

Auf dem Weg dort hin bekommst du einen Anruf von Joey:„, Viola, die Beleidigungen auf Facebook tun mir leid!“, meint er. Du entgegnest:

„, Du kannst ja nichts dafür, Joey!“ Joey antwortet:„, Ich habe die Kommentare gelöscht und meinen Fans geschrieben, dass sie bitte mit den Beleidigungen aufhören sollen und dass wir uns wirklich lieben und miteinander glücklich sind und sie das bitte akzeptieren sollen!“ Du antwortest:„, Das werden sie bestimmt nach einiger Zeit. Aber erstmal sind sie natürlich enttäuscht, dass ich ihnen dich vor der Nase weggeschnappt habe, weil sie sich Hoffnungen gemacht haben!“ Joey erwidert:„, Du hast Recht. Und ich bin froh, dass du so verständnisvoll bist!“

Kurze Zeit später sind Theresa und du am Strand.

Am Kiosk siehst du auf dem Cover der Bild Zeitung einen lächelnden Joey. Dieses Mal steht in der Zeitung ein Bericht darüber, dass Joey nicht mit seiner Exfreundin zusammen ist, sie nicht mehr liebt, aber für sein Kind da ist. Außerdem steht in dem Artikel noch, dass Joey glücklich mit dir zusammen ist und seine Songs für dich geschrieben hat.

„Es ist komisch, etwas über sich selbst in der Zeitung zu lesen, aber irgendwie freut es mich auch!“, flüsterst du deiner Freundin zu und sie flüstert zurück: „Das glaube ich. Mich freut es ebenfalls!“

Ihr verbringt einen entspannten und lustigen Tag am Strand, mit schwimmen, sonnen, plaudern, lachen, Pommes und Eis essen.

Abends isst ihr bei dir Spaghettis und zum Nachtisch Schokopudding. Nach dem Essen schaut ihr euch einen Film an und anschließend fährt deine Freundin wieder nach Hause. Ihr verabschiedet euch, wünscht euch eine gute Nacht und viel Glück für die Arbeit morgen.

Als Theresa gefahren ist, telefonierst du noch 2 Stunden lang mit Joey. Nach dem Telefonat gehst du glücklich schlafen.

Die nächsten 2 Wochen ist Joey mit seiner Tour und seinem Kind beschäftigt. Du gehst deiner Arbeit nach und triffst dich in deiner Freizeit mit Theresa. Joey machen seine Auftritte glücklich. Zwischendurch findet er immer mal wieder Zeit für dich und diese Zeit mit ihm ist einfach wunderschön!

In den drei Wochen danach hat er kaum noch Zeit für dich. Denn er gibt immer mehr und mehr Auftritte hinter einander, weil er Sorge hat, er könnte sonst nicht genug Geld haben, um sein Kind zu versorgen. Joey singt nicht mehr, weil ihm das Singen Spaß macht, sondern er singt, um Geld zu verdienen. Er schläft nicht mehr viel und ist immer total erschöpft! Dies merken auch seine Fans! Du versuchst ihn davon zu überzeugen, dass er mehr schlafen soll und dafür lieber ein paar Auftritte weniger geben soll!

Aber er blockt immer wieder ab, weil er meint, dass er Geld braucht und ein bisschen, weil er für seine Fans da sein will. Du willst ihm klar machen, dass er genug Geld für sein Kind hat und dass seine Fans einen fröhlichen und nicht einen erschöpften Joey haben wollen, dass sie ganz sicher verstehen werden, wenn er sich zwischendurch mal ausruht. Aber immer wieder wechselt Joey das Thema.

Du siehst ihn kaum noch. Wenn ihr euch mal seht, ist Joey viel zu erschöpft, um etwas zu unternehmen und ihr sitzt daher meistens vor dem Fernseher, redet, kuschelt und küsst euch.

Joey ist auch viel zu müde dazu, mit dir zu schlafen.

Als ihr dann doch mal miteinander schläft, ist Joey hinter her so erschöpft, dass er sofort einschläft und ihr euch weder etwas liebes sagen, noch mit einander kuscheln könnt.

Du machst dir wirklich Sorgen um Joey.

Am nächsten Morgen sagst du zu ihm: „Joey, ich mache mir wirklich Sorgen um dich! Du bist immer total erschöpft und nicht mehr so fröhlich wie früher. Ich finde, du solltest mit deinem Manager

sprechen, dass du nicht mehr so viele Auftritte absolvieren solltest! Wenn du nicht mit deinem sprichst, dann tue ich es! Ich möchte dass du wieder glücklich und ausgeruht bist!" Joey antwortet:„ Ich werde nicht mit meinem Manager sprechen und ich bitte dich darum, nicht mit ihm zu sprechen! Ich wollte so viele Termine haben und ich ziehe das auch durch!" Du bist verzweifelt, dass Joey nicht auf dich hört.

Als ihr euch verabschiedet habt und Joey wieder weg ist, fährst du zu Theresa und erzählst ihr alles. Auch sie ist der Meinung, dass Joey viel zu viele Auftritte gibt, nur noch total erschöpft ist und nicht mehr so fröhlich wirkt wie früher. Sie rät dir, mit seinem Manager zu reden, weil das das Beste für Joey ist!

Nach dem Gespräch mit Theresa, bedankst du dich bei ihr, fährst wieder nach Hause und rufst Joeyes Manager an.

Du erzählst ihm deine Sorgen und er meint, dass er noch mal mit Joey reden wird. Du bedankst dich für sein Verständnis und legst auf.

Eine Stunde später ruft er zurück.

„ Ich habe noch mal mit Joey geredet, aber der Junge ist total stur! Ich finde es auch nicht richtig, dass er viel zu viele Auftritte absolviert, aber ich kann leider nichts dagegen machen, da Joey volljährig ist! Nur Joey allein kann an der Situation etwas ändern! Es tut mir leid!“, „ Danke, dass sie es wenigstens versucht haben!“, sagst du resigniert und verabschiedest dich dann.

Kurz danach ruft Joey an.„ Viola, mein Manager hat gerade mit mir geredet und du kannst dir ja denken, worum es ging! Eigentlich sollte ich sauer auf dich sein, aber ich kann es nicht, denn ich weiß, dass du es aus Liebe zu mir getan hat! Ich schätze es, dass du dich so um mich sorgst, aber das brauchst du nicht! Ich weiß, was ich tue!“, meint er.„ Tust du nicht!“, widersprichst du.„ Ich liebe dich und ich kann nicht mit ansehen, wie du leidest! Es macht mich fertig, dass ich nichts daran ändern kann! Du bist der Einzige, der etwas daran ändern kann! Ich wünschte, du würdest endlich zur Einsicht kommen! Was muss noch passieren, damit du das endlich begreifst!“ Du legst auf und brichst in Tränen aus.„ Wenn doch endlich alles wieder so wie früher wäre!“, rufst du in die Stille.

Am Ende der drei Wochen besucht Joey sein Kind. Als er klingelt öffnet es ihm.„ Hallo! Mama ist gerade am Telefonieren. Aber wir können ja schon mal zusammen in meinem Zimmer spielen!“, wird er begrüßt. Joey streichelt seinem Kind durch die Haare und antwortet:„ Hallo! Schön dich zu sehen! Dann lass uns erst einmal in dein Zimmer gehen!“

Als die beiden eine Weile gespielt haben, bekommt Joey Durst und macht sich auf den Weg zur Küche, um sich etwas zu trinken zu holen. Dabei kommt er am Schlafzimmer vorbei und hört etwas, das ihn total schockiert.

Viola sitzt am Strand in den Dünen und schaut auf das Meer. Dabei denkt sie: Nichts wird mehr so sein, wie es mal war!

In dem Moment hält ihr jemand von hinten die Augen zu. Viola fühlt zwei starke Männerhände auf

ihren Augen und vernimmt einen sehr vertrauten und angenehmen Duft. Verwirrt sagt sie: „Joey? kannst doch nicht du sein?“ Dann werden die Hände von ihren Augen genommen. Viola steht auf, dreht sich um und erblickt Joey, der sie fröhlich anlächelt. Viola lächelt glücklich zurück und meint freudestrahlend: „Das gibt's doch nicht! Joey, was machst du denn hier?“ Dein Freund wird wieder ernst und sagt: „Viola, ich muss dir etwas sagen!“ Ihr setzt euch in die Dünen und Joey erzählt: „Als ich vor einer Stunde bei meinem Kind war, habe ich zufälligerweise ein Telefonat meiner Exfreundin mit ihrer besten Freundin mitbekommen. Ich habe gehört, wie sie gesagt hat: Ja, Joey ist immer noch in dem Glauben, er wäre der Vater meines Kindes! Er zahlt eine Menge Geld für uns! Ich war darüber total schockiert und als sie aufgelegt hat, habe ich sie um ein Gespräch unter vier Augen gebeten. Als wir allein waren, habe ich gesagt, dass ich ihr Gespräch mit angehört habe, ihr verlogenes Verhalten verachtenswert finde und sie ab sofort kein Geld von mir mehr bekommen wird und dass ich mein Geld wieder haben will!“ Du siehst Joey fassungslos an. Er fährt fort: „Und das schlimmste kommt erst noch. Als ich zu ihr gesagt habe, dass sie nicht nur mich, sondern auch noch ihr Kind belogen hat, meinte sie nur, dass ihr Kind weiß, dass ich nicht der Vater bin und sie wollte, dass es so tut, als wenn es meins wäre! Ich habe entgegnet, dass ich dafür, dass sie ihr eigenes Kind zum Lügen zwingt, keine Worte mehr finde und sie nie wieder sehen will! Als ich mich von ihrem Kind verabschiedet habe, habe ich zum Kind gesagt, dass ich es sehr mag und ihm rate ehrlich zu sein, weil Ehrlichkeit das Wichtigste ist! Dann bin ich gegangen und habe den nächsten Flieger zu dir genommen!“

Du streichelst Joey sanft über den Rücken und entgegnest: „Oh mein Gott, Joey! Es tut mir so leid! Das muss schrecklich für dich sein, zum 2. mal von deiner Exfreundin hintergangen worden zu sein!“ Joey erwidert: „Zu erst war ich total schockiert. Einerseits war ich traurig, nicht der Vater von ihrem Kind zu sein, aber andererseits bin ich froh darüber, dass ich mit ihr zusammen kein Kind habe!“ Er fügt hinzu: „Jetzt bin ich erstmal nur für dich da, Viola! Ich habe dich so vermisst! Ich liebe dich und das wird auch für immer so bleiben!“ Du antwortest: „Ich habe dich auch vermisst, Joey! Und ich werde dich auch immer lieben!“

Ihr lächelt euch an, nehmt euch in die Arme und küsst euch.

You And Me

von Sunbeam

online unter:

<https://www.testedich.de/fanfiktions/liebesgeschichten/quiz31/13>

Möglich gemacht durch www.testedich.de

Einleitung

Kapitel 4: Bitte hör nicht auf zu träumen



Kapitel 1

Kapitel 4: Bitte hör nicht auf zu träumen

Im selben Jahr veröffentlichst du deinen ersten Liebesroman, der ein Bestseller wird. Außerdem veröffentlichst du in den darauf folgenden Wochen und Jahren weitere Bücher, die ebenfalls sehr erfolgreich werden.

Als du deine Ausbildung zur Buchhändlerin abgeschlossen hast, lädt Joey dich abends zum Essen beim Italiener ein.

Bevor ihr mit dem Nachtisch anfangt, kniet Joey sich plötzlich vor dir hin, öffnet eine kleine Schachtel aus der ein wunderschöner Ring zum Vorschein kommt und sagt: „Viola, ich liebe dich, seitdem ich dich zum ersten Mal gesehen habe. Von Tag zu Tag ist diese Liebe stärker geworden und ich kann mir ein Leben ohne dich nicht vorstellen. Du bist die Frau meiner Träume! Du bist die eine für mich! Du bist die wunderschönste, intelligenteste, lustigste, mutigste, liebste, verständnisvollste Frau der Welt! Und daher frage ich dich: „Willst du meine Frau werden, Viola?“ Du antwortest übergläücklich: „Ja, ich will Joey!“ Die anderen Gäste sind total gerührt. Joey steckt dir unendlich glücklich deinen Ring an und dann küsst ihr euch.

Ein Jahr später heiratet ihr im Kur Park in Horumersiel.

An deinem Hochzeitstag trägst du ein wunderschönes, weißes Brautkleid und Joey einen tollen, schwarzen Anzug. Eure Trauzeugen sind deine beste Freundin und Jokeys bester Freund. Die beiden

Alle freuen sich für euch. Es ist wunderschön, als ihr beide dem Pastor mit,, Ja, ich will.", antwortet. Als der Mann sagt:„ Sie dürfen die Braut jetzt küssen", küsst ihr euch überglücklich als Frau und Herr Heindle!

Kurze Zeit später wirfst du den Brautstrauß und Theresa fängt ihn glücklich!

Danach geht ihr in den Kur Saal, wo das Essen schon angerichtet ist. Ihr verbringt einen wunderschönen Tag mit essen, plaudern und tanzen.

Nachts übernachten eure Familien in den Gästezimmern des Kursaaes. Joeys bester Freund fährt mit deiner besten Freundin mit und übernachtet bei ihr.

Joey und du fahrt zurück zu eurer gemeinsamen Wohnung in Schillig.

Dort angekommen trägt Joey dich über die Schwelle. Das Schlafzimmer und das Bett hat Joey wie bei eurem ersten Mal mit Kerzen und Rosen dekoriert.,, Joey, das ist wieder wunderschön!", seufzt du und Joey erwidert:„ Schön, dass es dir gefällt, Schatz!"

Dann fängt Joey an, dir dein Kleid auszuziehen und du ziehst ihm kurz danach seinen Anzug aus.

In dieser Nacht liebt ihr euch zum ersten Mal als Frau und Herr Heindle und es ist noch schöner als bei eurem ersten Mal!

Am nächsten Mittag brecht ihr auf zu euren Flitterwochen in Venedig, die einfach toll werden!

9 Monate später bekommt ihr eine wunderschöne und gesunde Tochter, die ihr Mandy nennt. Mandy bedeutet, die Liebenswerte!

14 Monate später bekommst du wieder einen Preis für einen neuen Roman. Nach der Preisverleihung lädt dich Joey zum Essen zum Italiener ein.

Theresa und ihr Freund(Joeys bester Freund) passen auf Mandy auf.

Beim gemütlichen Abendessen schenkt Joey dir ein wunderschönes, silbernes Armband mit einem Herzanhänger, auf dem: Ich liebe dich!

steht. Du bedankst dich und ihr küsst euch.

Nach dem Essen geht ihr am Meer spazieren.

Es ist dunkel und niemand außer euch ist hier.

Ihr fangt an, euch leidenschaftlich zu küssen und euch gegenseitig auszuziehen.

Kurze Zeit später liebt ihr euch im Sand und es ist einfach wunderschön und aufregend!

Neun Monate später bekommt ihr einen wunderschönen und gesunden Sohn, den ihr Brian nennt.

Brian bedeutet, der Starke!

Ihr seid eine glückliche Familie und Joey nimmt sich trotz seiner Konzerte immer sehr viel Zeit für dich und eure Kinder.